


# Jahresbericht 2025 des Kommunalbetriebs Krefeld

KBK
Kommunalbetrieb Krefeld

# Inhalt


**Vorwort** 3

**Verkehrsinfrastruktur**
Planung und Bau von Straßen, Rad- und Gehwegen 4
Straßenplanung 5
Straßenbau (Invest) 6
Instandsetzung von Straßen, Rad- und Gehwegen 7
Erneuerung von Fahrbahnen 8
Straßenunterhaltung/Maßnahmen 9
Straßensanierung in Krefeld 2023 bis 2025 10
Beseitigung von Schlaglöchern 11 – 12
Rad- und Gehwege 13
Brücken und Sonderbauwerke 14
Ampeln und Parkscheinautomaten 15
Motivampeln mit Meister Ponzelar 16
Absperrungen bei Veranstaltungen 17

**Abwasser und Entwässerung**
Abwasser und Kanal/Pumpanlagen 18 – 19
Kanalsanierung im Schlauchliner-Verfahren 20

**Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald**
Parks und Grünflächen 21
Straßenbäume 22
Ökologische Wiesenpflege/Benjeshecken 23
Mobiles Grün in der Innenstadt 24
Patenschaften für Baumbeete und Grünflächen 25
Brunnen und Denkmäler 26
Botanischer Garten 27
Wald 28 – 30

**Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe**
Kinderspielplätze 31 – 32
Sportstätten 33
Kleingärten 34
Friedhöfe, Bestattungen 35
Barrierefreier Ausbau des Kolumbariums 36
Lichterwochenende auf dem Hauptfriedhof 37

**Landschaftspflege, Artenschutz und Umweltbildung**
Naturschutz und Landschaftspflege 38
Obstwiesen, Naturschutzgebiete 39
Amphibienschutz 40
Krefelder Umweltzentrum 41
Wildgehege & Waldpädagogik 42

**Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit**
Abfallgefäße und Container 43
Abfälle aus Haushalten 2021 – 2025 44
Alttextilien 45
Kooperationen 46
Stadtsauberkeit 47 – 50

**Personal** 51 – 53
**Fuhrpark** 54
**Nachhaltigkeit** 55-57
**Unternehmenskommunikation** 58
**Gesellschaftliches Engagement** 59
**Impressum** 60

# Willkommen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



ob in Krefelds Parks und Wäldern, auf den Spielplätzen, den Friedhöfen, auf den Straßen oder im Kanalnetz – auch 2025 waren die rund 500 Mitarbeitenden des KBK für Krefeld aktiv.

So haben wir den ersten Bauabschnitt der Philadelphiastraße zwischen Uerdinger Straße und Bleichpfad im Zeitplan abgeschlossen. Knapp 14 Kilometer des Krefelder Straßennetzes erhielten eine neue Fahrbahndecke. Kinder und junge Familien können sich über elf erneuerte Spielplätze freuen. Drei stattliche Traubeneichen pflanzten wir auf der Stadtwaldwiese, jede neun Tonnen schwer. Und der KBK kann auch kreativ: Seit November regeln an zehn Kreuzungen in der Innenstadt Meister Ponzelar-Ampelmännchen den Fußgängerverkehr.

Es ist unsere Aufgabe, unsere Heimatstadt jeden Tag aufs Neue in Schuss zu halten. Wir sind stolz darauf, dass wir Krefeld 2025 an vielen Stelle auch schöner und lebenswerter machen konnten.

Zusammen machen wir Krefeld!

Andreas Horsten

Vorstand des KBK

# Verkehrsinfrastruktur

## INFO: Planung und Bau von Straßen, Rad- und Gehwegen

In Krefeld plant und baut der KBK im Auftrag der Stadt Krefeld Straßen, Rad- und Gehwege.




*Fertig gebaut: 1. Bauabschnitt Philadelphiastraße*




*Fertig geplant: Schinkenplatz*

# Verkehrsinfrastruktur

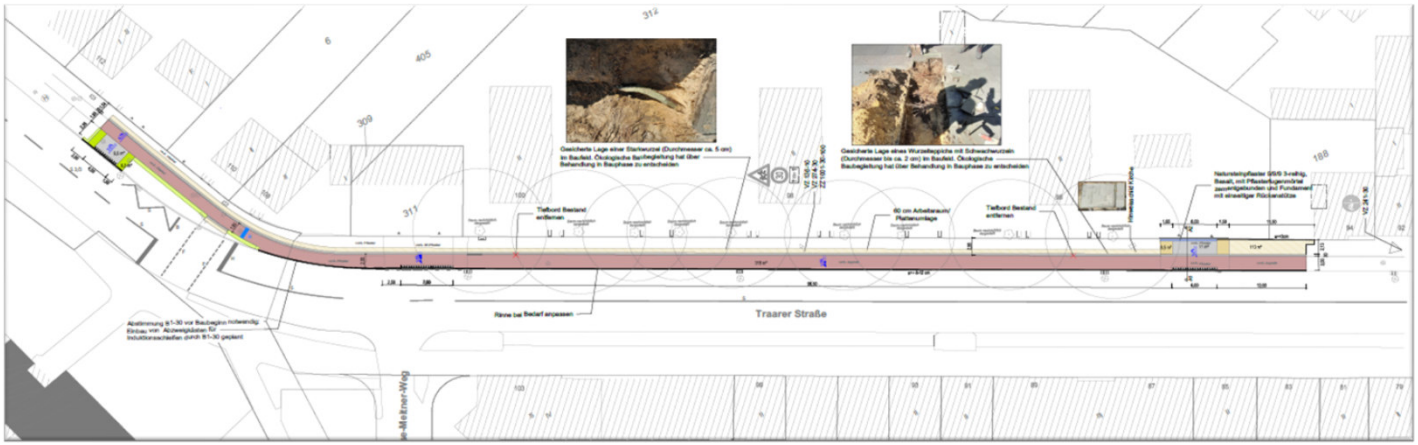
## Straßenplanung 2025

### Planung bis zur Ausbaureife

- Radweg Traarer Straße | nördliche Seite zw. Nikolaus-Groß-Straße und Friesenstraße | Fläche: 400 qm
- Radweg Uerdinger Straße | nördliche Seite zw. Sollbrüggenstraße und Windmühlenstraße | Fläche: 216 qm
- Radweg Berliner Straße | nördliche Seite zw. Violstraße und Affenhaus | Fläche: 1.100 qm
- Fußwegeverbindung Kanesdyk | zwischen Kanesdyk und Staderdyk | Fläche: 180 qm

### Begleitung Straßenplanungen externer Erschließungsträger

- Erschließungsgebiet Kempener Allee | Bebauungsplan 737 | Fläche:  13.000 qm Verkehrsfläche
- Erschließungsgebiet Buscher Holzweg | Bebauungsplan 803 | Fläche:  950 qm Verkehrsfläche
- Erschließungsgebiet Krützboomweg | Bebauungsplan 784 | Fläche: 1.050 qm Verkehrsfläche
- Erschließungsgebiet Mauritzstraße | Bebauungsplan 687 | Fläche: 1.200 qm Verkehrsfläche



# Verkehrsinfrastruktur

## Straßenbau 2025 (Invest)

**Bau (2025 abgeschlossen)**

- Umgestaltung der Kreuzung Steckendorfer Straße/Talstraße/Oststraße | Fläche: 1.350 qm | 3 Bäume gepflanzt | mit Städtebauförderung
- Umbau von 9 Kreuzungen mit barrierefreien Bordsteinen
- Fertigstellung 1. Bauabschnitt Philadelphiastraße zwischen Bleichpfad und Uerdinger Straße/Rheinstraße | Gehwege, Radfahrstreifen, Parkstände und Straßenfahrbahn wurden hergestellt | Fläche: 4.500 qm
- Zebrastreifen Virchowstraße und Tönisberger Straße

**Bau (2025 begonnen)**

- Erstmaliger Ausbau der Straße „Am Schroersdyk“ auf 450 m | Entwässerung der Straße über Versickerungsmulden | Fertigstellung: März 2026 | Fläche: 2.500 qm
- Verkehrsberuhigter Ausbau der Kronenstraße in Uerdingen Pflasterbauweise | Gesamtfläche: 3.800 qm | 2025 fertiggestellt: Parkplatz Casino bis Rheintor



*Ausbau der Straße „Am Schroersdyk“*

# Verkehrsinfrastruktur

## INFO: Instandsetzung von Straßen, Rad- und Gehwegen




Der KBK ist verantwortlich für die Unterhaltung des rund 880 Kilometer umfassenden Straßennetzes in Krefeld. Dies sind vor allem Gemeindestraßen, aber auch Landes- und Bundesstraßen im Stadtgebiet.

Darüber hinaus ist der KBK auch dafür verantwortlich, Firmen zu überwachen, die öffentliche Straßen aufbrechen und Leitungen im Gehwegbereich verlegen. Aktuell führt vor allem der Ausbau des Glasfasernetzes zu einer hohen Arbeitsbelastung beim KBK.

Die Verfahren bei großflächigen Fahrbahninstandsetzungen hat der KBK angepasst. Die Sanierung der Straßen wird seit 2024 verstärkt mit Walzasphalt ausgeführt. Walzasphalt kann bei Außentemperaturen von +5 Grad Celsius und trockener Witterung eingebaut werden. Zunächst wird die alte Deckschicht entfernt und dann durch den Walzasphalt ersetzt. So genannte „Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise (DSK)“ werden zur Sanierung von Straßen aufgebracht, deren bituminöser Aufbau keine ausreichenden Schichtstärken aufweist.

# Verkehrsinfrastruktur

## Erneuerung von Fahrbahnen 2025

Insgesamt haben wir im Berichtsjahr **32 Straßenabschnitte** mit einer Fläche von über **90.000 Quadratmetern** und einer Länge **von 14 Kilometern** erneuert.

Die Arbeiten beinhalteten:

- kleinere Maßnahmen zwischen 80 und 100 Metern mit Flächen von 500 bis etwa 1.000 Quadratmetern (z. B. Heinrich-Malina-Straße und Am Westbahnhof)
- Bauabschnitte über zwei Kilometer mit Flächen von 5.000 bis 10.000 Quadratmetern (z. B. Alte Kempener Landstraße und Moerser Landstraße)




**Aufbau einer Straße**




Ⓐ Deckschicht Ⓑ Binderschicht Ⓒ Tragschicht Ⓓ Frostschutzschicht

# Verkehrsinfrastruktur

## Straßenunterhaltung/Maßnahmen 2025

**Walzasphalt (23 Maßnahmen, Flächen in qm)**

| | |
|---|---|
| **Breite Straße** | 3.910 |
| **Reepenweg** | 1.230 |
| **Werner-Voß-Straße** | 2.440 |
| **An der Elfrather Mühle** | 4.600 |
| **Hafelsstraße** | 910 |
| **Dorfstraße** | 1.700 |
| **Alte Kempener Landstraße** | 10.000 |
| **Heinrich-Malina-Straße** | 980 |
| **Rheinhausener Straße** | 5.050 |
| **Girmesgath** | 2.020 |
| **Emil-Schäfer-Straße** | 1.020 |
| **Hölschen Dyk/Langen Dyk** | 4.590 |
| **Friedrichstraße** | 2.170 |
| **Carl-Wilhelm-Straße** | 520 |
| **Märkische Straße** | 1.880 |
| **Moerser Landstraße** | 5.220 |
| **Pestalozzistraße** | 620 |
| **Nieper Straße** | 2.700 |
| **Nördliche Lohstraße** | 1.000 |
| **Höferweg** | 2.250 |
| **Neuer Hissweg** | 1.260 |
| **Bruckersche Straße** | 530 |
| **Radweg Kempener Straße** | 780 |
| | **57.380** |

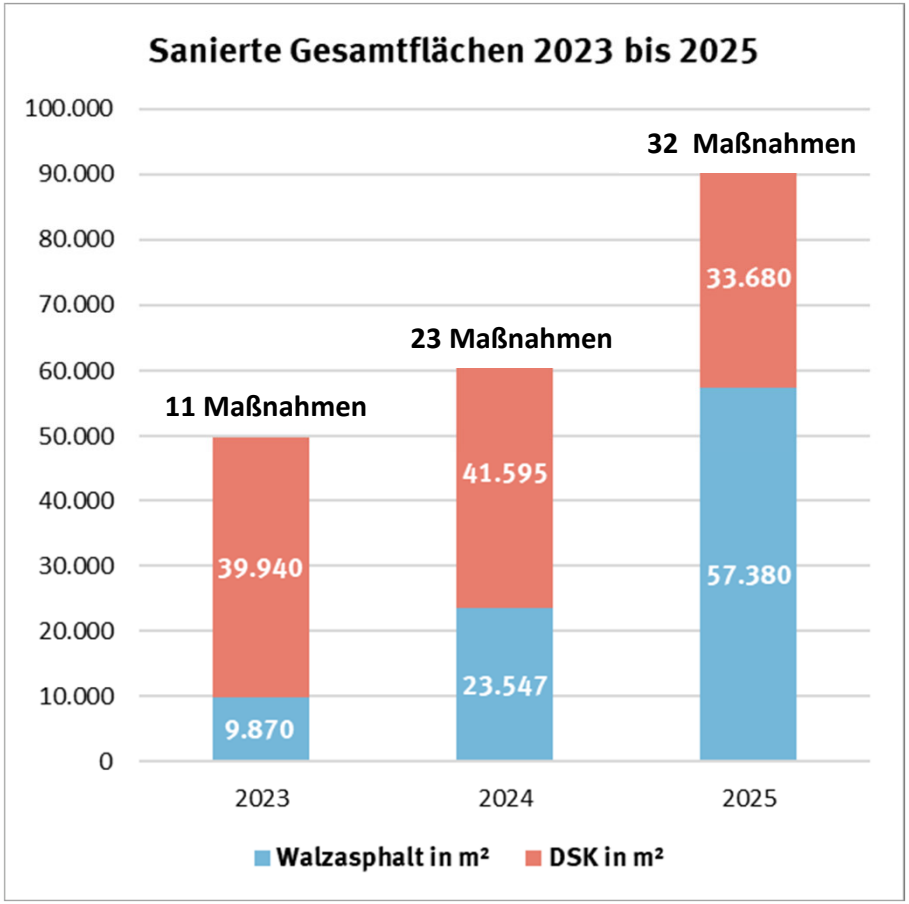
**DSK (9 Maßnahmen, Flächen in qm)**

| | |
|---|---|
| **Lookdyk** | 6.010 |
| **Nauenweg** | 3.120 |
| **Am Westbahnhof** | 1.200 |
| **Magdeburger Straße** | 6.990 |
| **Braunschweiger Platz** | 1.500 |
| **Bismarckstraße** | 4.630 |
| **Scharfstraße** | 1.670 |
| **Krefelder Straße** | 2.510 |
| **Traarer Straße** | 6.050 |
| | **33.680** |

**Insgesamt 32 Baumaßnahmen**
**Sanierte Fläche 2025: 91.060 qm**

# Verkehrsinfrastruktur

## Straßensanierung in Krefeld 2023 bis 2025




## INFO Straßensanierung: Walzasphalt oder DSK?

Walzasphalt ist beim Einbau rund 160 Grad heiß und wird mit schweren Walzen verdichtet. Die Straße ist erst nach mehreren Stunden wieder befahrbar. Das Verfahren wird beim Neubau und der grundlegenden Sanierung angewendet.

DSK (Dünne Schicht in Kaltbauweise) besteht aus Gestein, Zement, Wasser und einer Bitumenemulsion. Es wird auf der Baustelle in einer Spezialmaschine gemischt und kalt aufgetragen. DSK härtet innerhalb von 30 bis 40 Minuten aus, sodass die Fahrbahn rasch wieder befahren werden kann. DSK-Maßnahmen sind nur 10 bis 15 mm stark. Sie stellen eine reine Erhaltungsmaßnahme dar, um oberflächliche Schäden auszubessern, ohne die Straße komplett erneuern zu müssen.

Aufgrund des in Krefeld vielfach schlechten Straßenzustands ist bei vielen Straßen eine Sanierung mit Walzasphalt notwendig und wirtschaftlich nachhaltig.

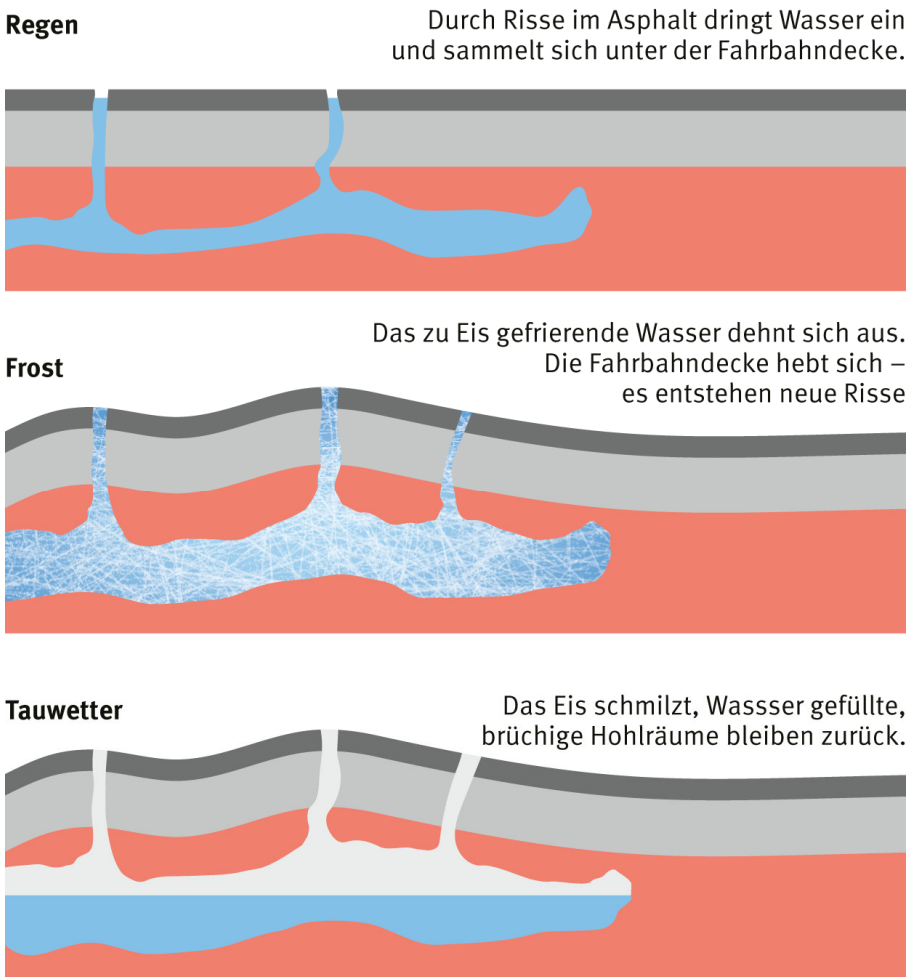
# Verkehrsinfrastruktur

## INFO: Beseitigung von Schlaglöchern

Schlaglöcher werden unterschieden in Schadstellen und Gefahrenstellen. Gefahrenstellen werden prioritär beseitigt. Die Reparaturteams des KBK benutzen häufig Kaltasphalt, um kleinere Schlaglöcher zu reparieren. Aufgrund niedriger Temperaturen wird Heißasphalt im Winter von den Asphaltwerken in der Regel nicht hergestellt und steht entsprechend nicht zur Verfügung.

Tiefe oder besonders scharfkantige Schlaglöcher, von denen eine unmittelbare Gefahr insbesondere für Zweiradfahrer und Fußgänger ausgeht oder die zu Schäden an Autos führen können, müssen auch bei Frost und schlechtem Wetter innerhalb von 24 Stunden verschlossen werden. Wenn die Bedingungen zum Einbau von Kaltasphalt ungünstig sind, stellen manche Arbeiten „Notlösungen“ dar, die nicht lange halten.

Der KBK erneuert daher im Sommerhalbjahr flächenhaft mangelhafte Deckschichten mit Walzasphalt, der eine höhere Lebensdauer besitzt. Das langfristige Ziel des KBK lautet „Schluss mit dem Flicken“.



# Verkehrsinfrastruktur

## Beseitigung von Schlaglöchern 2025

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 332 Tonnen Kaltasphalt und 255 Tonnen Walzasphalt durch unsere Reparaturteams verarbeitet. Insgesamt wurden also 587 Tonnen Asphalt auf der Straße verbaut.

Ausgehend von einem Bedarf von 30 bis 50 kg pro Schlagloch wurden 2025 zwischen 12.000 und 19.000 Schlaglöcher verschlossen.




*Straßenbegeher beurteilen und dokumentieren die Schäden*




*Reparaturteams des KBK beheben die Schäden*

# Verkehrsinfrastruktur

## Planung und Bau von Rad- und Gehwegen 2025

**Planung bis zur Ausbaureife**

- Radwegeerneuerung Uerdinger Straße
- Radwegeerneuerung Traarer Straße
- Radwegeerneuerung Berliner Straße

**Bau (2025 abgeschlossen)**
Fußweg zwischen Kanesdyk und Horstdyk (Bild)

**Erneuerung Fahrbahndecke und Markierungen**
Kempener Straße



## INFO: Rad- und Gehwege

Der KBK ist auch für die Unterhaltung der Rad- und Gehwege in Krefeld zuständig. Das Netz von Rad- und Gehwegen umfasst rund 1.000.000 Quadratmeter.

Schlaglöcher, Risse oder lockere Platten, durch Wurzeln verursachte Wegeschäden und sonstige Unebenheiten auf Rad- und Gehwegen stellen für Radfahrer und Fußgänger ein erhebliches Risiko dar. Für Menschen mit Handicap gilt dies umso mehr. Auch eine mangelhafte Entwässerung kann zu Unfällen führen. Der KBK richtet daher sein Augenmerk darauf, Mängel an Geh- und Radwegen zeitnah zu beseitigen.

# Verkehrsinfrastruktur

## Unterhaltung von Brücken und Sonderbauwerken

Im Jahr 2025 wurden **13 Hauptprüfungen an Straßenbrücken und Brücken der Straßenbahn** durch von uns beauftragte Ingenieurbüros durchgeführt. Zusätzlich zu diesen Hauptprüfungen untersuchten wir Brücken und Bauwerke und beauftragten Fachfirmen mit Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten.



*Nächtliche Bauwerksprüfung der Brücke Untergath*

## INFO: Brücken und Sonderbauwerke

Der KBK betreut die Ingenieurbauwerke im Eigentum der Stadt Krefeld. Zu diesen gehören 15 Straßen- und neun Rad-/Gehwegbrücken, vier Brücken für die Rheinbahn und Hafenbahn und 40 Brücken in Park- und Grünanlagen.

Darüber hinaus unterhält der KBK neun Verkehrszeichenbrücken, 13 Stütz- und Lärmschutzbauwerke sowie Sonderbauwerke wie die nicht mehr genutzten Unterführungen Ostwall und Hansastraße.

Brücken- und Ingenieurbauwerke müssen mindestens alle sechs Jahre einer eingehenden Prüfung durch einen Fachingenieur unterzogen werden. Alle drei Jahre wird der Bauwerkszustand vor dem Hintergrund der vorangegangenen Hauptprüfungen erneut inspiziert.

# Verkehrsinfrastruktur

## Modernisierung von Ampeln fortgesetzt

**Steuergeräte erneuert / Umrüstung auf LED-Technik**
Hülser Straße – Weyerhofstraße
Hauptstraße – Fungendonk
Blumentalstraße – Dahlerdyk – Weggenhofstraße
Preußenring – Prinz-Ferdinand-Straße
Oranierring – Geldernsche Straße
Glockenspitz – Schönwasserstraße
Untergath – Oberbruchstraße
Charlottenring – Rather Straße – Adolf-Dembach-Straße
Berliner Straße – Lange Straße

**Kompletterneuerung inkl. Tiefbau**
Glockenspitz – Buddestraße
Königsberger Straße

**Neu errichtete Anlagen mit Bahnübergang**
Buddestraße und Glindholzstraße

**Erneuerung im Zuge von Haltestellenumbauten SWK Mobil**
Werner-Voß-Straße – Emil-Schäfer-Straße
Uerdinger Straße – Fasanenstraße (Neubau)

## INFO: Ampeln und Parkscheinautomaten

Der KBK ist für den Betrieb und die Unterhaltung der 237 Ampelanlagen, des Verkehrsrechners sowie von 110 Parkscheinautomaten in Krefeld zuständig. Zentrale Herausforderung ist dabei, die Anlagen durchgehend betriebsbereit zu halten.

Neben dem Betrieb und der Unterhaltung plant der KBK auch neue Anlagen und sorgt dafür, bestehende Lichtsignalanlagen bedarfsgerecht zu ergänzen oder zu verändern.

**Änderungen/Erweiterungen/Rückbau von Anlagen**
Uerdinger Straße – Ecke Oldenburger Weg
Philadelphiastraße – Uerdinger Str./Rheinstraße

# Verkehrsinfrastruktur

## Motivampeln mit Meister Ponzelar

Im November 2025 wurden an **zehn Kreuzungen** innerhalb der vier Wälle die Fußgängerampeln mit einer für Krefeld entworfenen Motivschablone ausgerüstet. Die Ampeln zeigen nun den Hausweber Meister Ponzelar. Der im Frack gekleidete Seidenweber mit einer Tuchrolle, seiner typischen Kappe und einem Stoffbeutel signalisiert nun in Rot und Grün den Fußgängerverkehr.

Die Initiative für die Motivampeln ging vom Verein „KR.6.fuffzig – Initiative für Krefelder Stadtkultur“ aus. Gestaltet wurden die Silhouetten durch den Krefelder Diplom-Designer Chris Hillus.



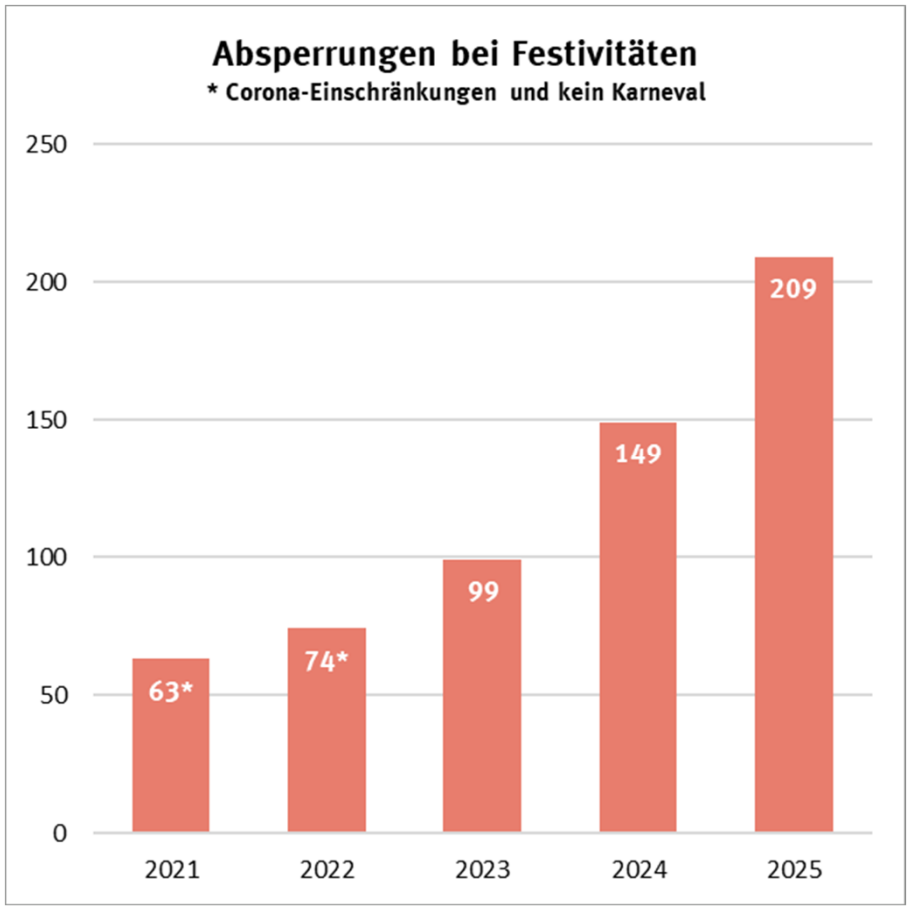


# Verkehrsinfrastruktur

## Absperrungen bei Veranstaltungen

Wir sperren Straßen und Plätze bei Veranstaltungen wie Karnevalszügen, Volks- und Straßenfesten, Martinszügen und Weihnachtsmärkten. Teilweise werden Dienstleister mit der Wahrnehmung der Aufgabe beauftragt. Die Zahl der Veranstaltungen hat sich von 2021 bis 2025 mehr als verdreifacht.



# Abwasser und Entwässerung

## Abwasser und Kanal/Pumpanlagen

2025 haben wir 1.249 Meter Kanal sowie 35 Schächte erneuert oder renoviert und damit ihr Nutzungspotenzial deutlich verbessert. 3.354 m Kanalnetz und 36 Schächte haben wir im Berichtsjahr repariert bzw. instandgesetzt. Das Krefelder Kanalnetz wurde 2025 um 26 Meter erweitert.

Die **219 Sonderbauwerke** wie Pumpanlagen, Rückhaltebecken usw. haben wir gemäß den Anforderungen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser regelmäßig überprüft.

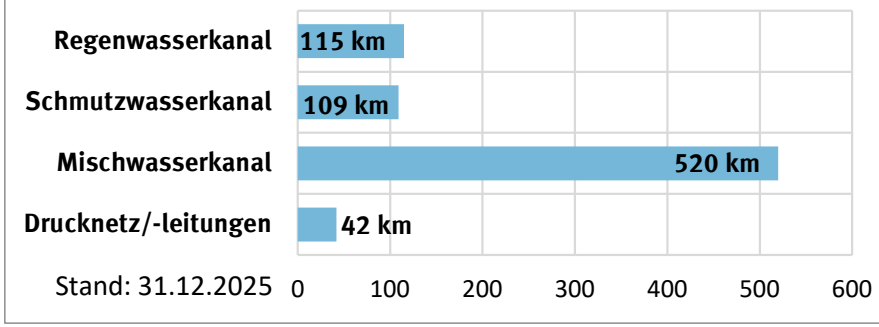
Erstmals seit den 1970er Jahren haben wir im Oktober 2025 die **Zu- und Ablaufkanäle zur Kläranlage** Krefeld kontrolliert und gereinigt. Dazu wurden die beiden Stahlbetonkanäle, die einen Durchmesser von rund 2,50 Metern besitzen, mithilfe eines Dichtkissens wasserfrei gehalten. Im Zulaufkanal zur Kläranlage haben wir neue Anlagen installiert, die die Durchflussmenge erfassen und das Ziehen von **Abwasserproben** erleichtern.

## INFO: Entwässerung

Der KBK ist im Bereich Abwasser und Entwässerung unter anderem für die Planung der abwassertechnischen Erschließung der Grundstücke, das Sammeln und Fortleiten des auf den Grundstücken anfallenden Abwassers, das Behandeln und Einleiten des Abwassers sowie für das Errichten und Betreiben der öffentlichen Abwasseranlagen zuständig.

Der KBK betreibt neben dem Kanalnetz auch Drucknetze und -leitungen sowie 67 Pumpwerke, 13 Regenrückhalte- und 12 Regenklärbecken. Die Behandlung des Abwassers in der Kläranlage erfolgt durch die EGK.

### Länge Kanalnetz und Drucknetz/-leitungen



# Abwasser und Entwässerung

## Abwasser und Kanal/Pumpanlagen

2025 haben wir knapp 50 Kilometer des Kanalnetzes mittels Kamerainspektion untersucht und 79 Schächte geprüft. Für das bis zu 150 Jahre alte Abwassernetz Krefelds (743 Kilometer unter dem Einfluss der Schwerkraft fließend) ergibt sich auf der Basis vorangegangener Inspektionen eine differenzierte Zustandsbewertung. Bewertet werden stets ganze Abschnitte. Ein einzelner Schaden in einem Abschnitt führt dazu, dass der gesamte Kanalabschnitt auf Basis des festgestellten Schadens bewertet wird.



*Kanalbau Cäcilienstraße*



# Abwasser und Entwässerung

## Kanalsanierung im Schlauchliner-Verfahren

2025 haben wir zwischen Hochstraße und Dießemer Straße einen der ältesten Hauptkanäle in der Innenstadt saniert, der aus dem Jahr 1880 stammt.

Den gemauerten Kanal haben wir in zwei Abschnitten mit einem **Schlauchliner** erneuert. Bei diesem Verfahren muss die Straße nicht aufgegraben werden. Ein mit Reaktionsharz getränkter Textil- oder Glasfaserschlauch wird in den bestehenden Kanal eingezogen und durch Druckluft oder Wasser an die Rohrwandung gepresst. Nach dem Aushärten des Harzes entsteht ein nahtloses, statisch belastbares „Rohr im Rohr“. Die Kosten beliefen sich auf rund **1,8 Millionen Euro.**

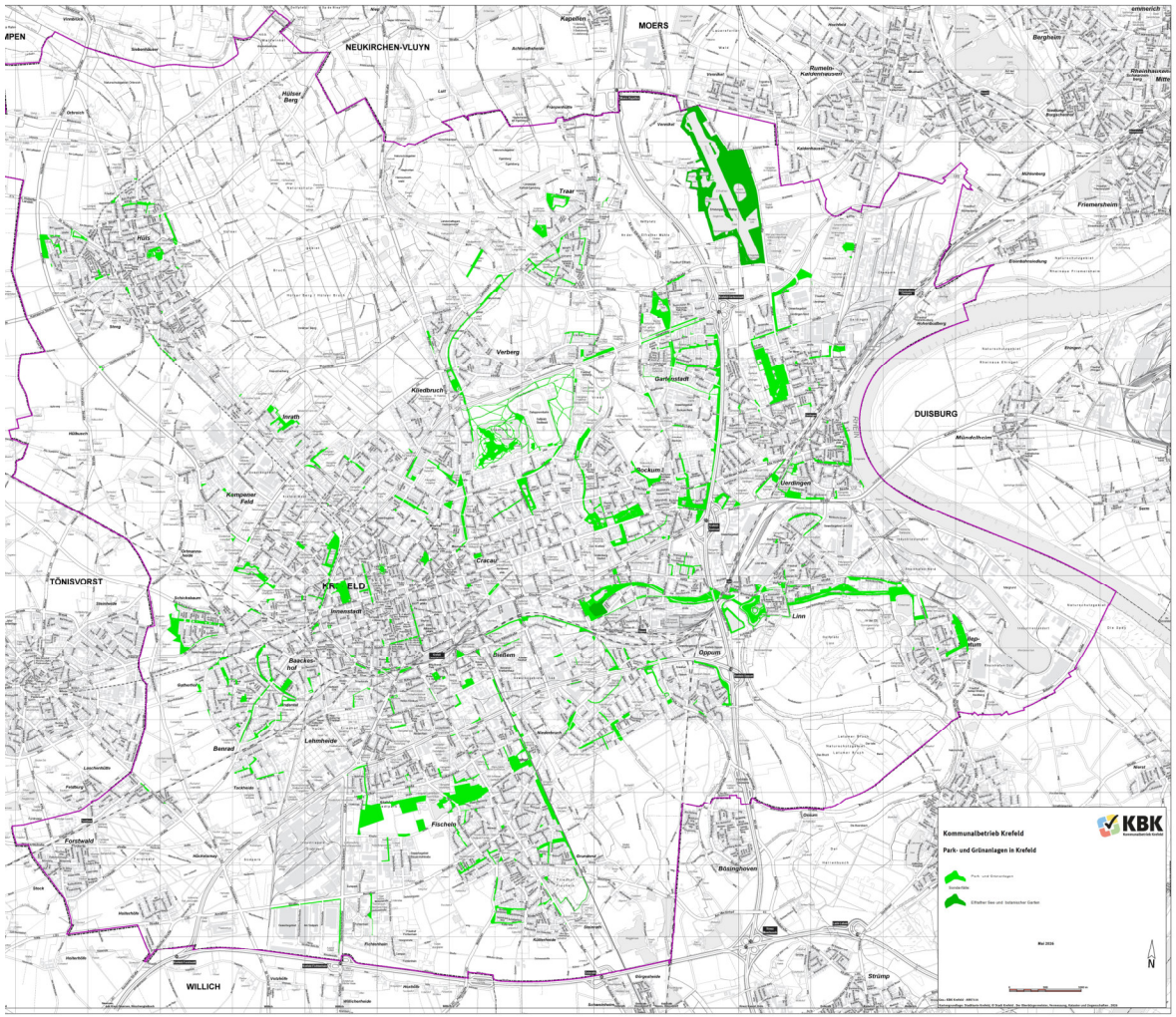
Die Vorteile des Inliner-Verfahrens:

- kurze Bauzeit (10 Wochen)
- keine großflächigen Tiefbauarbeiten
- geringere Belastung für Anwohner und Verkehr
- nahtlose, stabile und dichte Kanalwand „aus einem Guss“




*Anlieferung des Inliners mit einem Tieflader*

# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald




## INFO: Parks und Grünflächen

Der KBK pflegt und entwickelt stadtweit **10.500.000 Quadratmeter öffentliche Parks, Grünflächen** und das so genannte Straßenbegleitgrün. Dies beinhaltet auch die Kontrolle und Pflege von rund **77.000 Bäumen**, davon etwa 27.000 Straßenbäume.

Darüber hinaus pflegt und entwickelt der KBK auch die Grünflächen an Schulen, städtischen Kindergärten und Sportanlagen sowie an öffentlichen Gebäuden und Grundstücken.

Die Pflege und Entwicklung der Parks und Grünflächen ist vielfältig und reicht von der Unterhaltung des Wegenetzes und dem Rückschnitt von Gehölzen bis zur Erneuerung von Parkbänken und der Reinigung von Vogelnistkästen.

# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Pflege der Straßenbäume

In den letzten drei Jahren haben sich viele Stadtbäume von der Dürre in den Jahren 2018 bis 2020 und 2022 etwas erholt. 225 Straßenbäume mussten im Berichtsjahr aufgrund mangelnder Verkehrssicherheit gefällt werden, **299 Straßenbäume wurden gepflanzt**. Um die Verkehrssicherheit von Straßenbäumen zu gewährleisten und ihre Vitalität zu verbessern, wurden **12.474 Pflegemaßnahmen** durchgeführt, z. B. die Krone geschnitten, eingekürzt oder durch Seile stabilisiert, Totholz beseitigt oder Äste entfernt, die in den Straßenraum hineinwachsen.



## INFO: Straßenbäume

Der KBK ist verpflichtet, Gefahren abzuwenden, die von den rund 77.000 Bäumen in Krefeld auf öffentlichem Grund ausgehen. Dadurch stellt der KBK sicher, dass Personen, Gegenstände oder Fahrzeuge nicht durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume zu Schaden kommen. Aus diesem Grund inspiziert der KBK regelmäßig alle Straßenbäume. Dabei wird die Vitalität des Baumes beurteilt und untersucht, ob Bäume von Pilzen befallen sind.

Während längerer Trockenperioden bewässert der KBK zahlreiche Straßenbäume. Der KBK düngt Bäume, setzt Gießringe, lockert den Boden und vergrößert und bepflanzt die Fläche um den Baumstamm, die sogenannte Baumscheibe, damit das Wasser besser versickern kann. Durch Schilfrohrmatten, die um die Stämme junger Bäume gewickelt werden, verhindert der KBK, dass die Rinde im ausgehenden Winter reißt. Auch der Schutz der Baumscheiben vor parkenden Autos ist wichtig. Bei Neupflanzungen wählt der KBK Baumarten, die mit den Bedingungen des Klimawandels gut zurechtkommen.

# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Ökologische Wiesenpflege/Benjeshecken

Einige Versuchsflächen in Parks und Grünanlagen werden seit 2025 mit Messerbalken gemäht. Das Mähgut wird abtransportiert und kompostiert. Langfristig sollen die Böden auf diese Weise abgemagert werden, sodass sich verstärkt Wildblumen gegen Gräser durchsetzen können.

Diese Flächen sollen dann einem vielfältigen Insektenspektrum Lebensraum bieten.

Die attraktiven, bunt blühenden Flächen erhöhen künftig zudem den Erholungswert der Grünflächen.

Im Winter haben wir im Burgpark Linn sowie am Korekamp aus Gehölzschnitt Wälle aufgeschichtet, die Nahrung und Rückzugsraum für Insekten, Vögel und Kleinsäuger wie Igel, Hasel- und Spitzmaus bieten.







# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Mobiles Grün in der Innenstadt

An einigen Plätzen der Innenstadt haben wir 2025 mobile Grünanlagen aufgestellt, zum Beispiel am Dionysiusplatz, an der Rheinstraße oder am Joseph-Beuys-Platz in Krefeld. Die Kübel sind mit Frühblühern, Stauden und Kletterpflanzen an Rankgittern bepflanzt. Im Laufe des Jahres wurde die bestehende Erstbepflanzung durch eine jahreszeitlich angepasste Bepflanzung ergänzt.

Zu den bestehenden 38 mobilen Grünanlagen, die fast alle über Sitzgelegenheiten verfügen, sind 2025 noch sechs weitere hinzugekommen, um das Stadtbild zu verschönern. Sie können bei Bedarf versetzt werden, zum Beispiel bei Umzügen oder Veranstaltungen.





# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Patenschaften für Baumbeete und Grünflächen

Im Berichtsjahr haben 344 Bürgerinnen und Bürger eine Patenschaft für insgesamt 5.432 Quadratmeter übernommen. Davon entfallen rund Dreiviertel der Patenschaften auf Baumbeete sowie rund ein Viertel auf Grünflächen. Die Patinnen und Paten bepflanzen und bewässern die Beete und Grünflächen und entfernen unerwünschte Beikräuter und Abfälle.




## Sturmschäden Anfang Juni: KBK im Einsatz

Als Folgen eines schweren Gewittersturms in der Nacht zum 1. Juni mussten wir zahlreiche umgestürzte Bäume mit Motorsägen und Fällbaggern beseitigen und stadtweit Äste und Zweige von Straßen und Wegen räumen. In den Folgewochen wurden stadtweit Bäume auf Risse kontrolliert, die in der Folge zu Astbrüchen führen können.



# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Brunnen und Denkmäler

2025 haben wir den Beton des Brunnens am Westwall saniert und die Inneninstallation des Brunnens am Casino in Uerdingen erneuert. Der Brunnen am Wallgarten wurde mit einer neuen Elektroinstallation versehen. Die Fontäne im Schönwasserpark wurde umfassend modernisiert.



## INFO: Zier- und Springbrunnen

Der KBK hat 2023 die Unterhaltung der Zier- und Springbrunnen in Krefeld übernommen. Seitdem wurden zahlreiche Brunnen saniert, mit einer Fernwartung versehen und teilweise nach vielen Jahren des Stillstands wieder in Betrieb genommen. Insgesamt betreut der KBK derzeit zehn Brunnen mit einer Unterwasser-/ Tiefbrunnenpumpe sowie 25 Zier- bzw. Springbrunnen.

# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Veranstaltungen im Botanischen Garten

Die **Ausstellungen, Pflanzenmärkte, Workshops und Führungen im Botanischen Garten** waren 2025 gut besucht.

Vor allem die **Ausstellung „Art of Eden“** ist mit rund 4.000 Besuchenden ein Publikumsmagnet, der Kunst und Design in der Frühlingsatmosphäre des Botanischen Gartens präsentiert.

Die beiden **Pflanzenmärkte** waren ebenso gut besucht wie die **offenen Sonntagsführungen**. Das Interesse für die **Workshops „Floral kreativ“** war so groß, dass jeweils Zusatztermine angeboten wurden, die ebenfalls schnell ausgebucht waren.

Bei der **Woche der Botanischen Gärten** waren Besuchende eingeladen, die Artenvielfalt im Botanischen Garten zu erkunden und Pflanzen und Tiere über die App iNaturalist zu dokumentieren.

Erstmals wurde im Botanischen Garten am Sonntag, den 13. Juli ein **Open-Air-Gottesdienst** abgehalten, den rund 100 Personen besuchten.

## INFO: Botanischer Garten

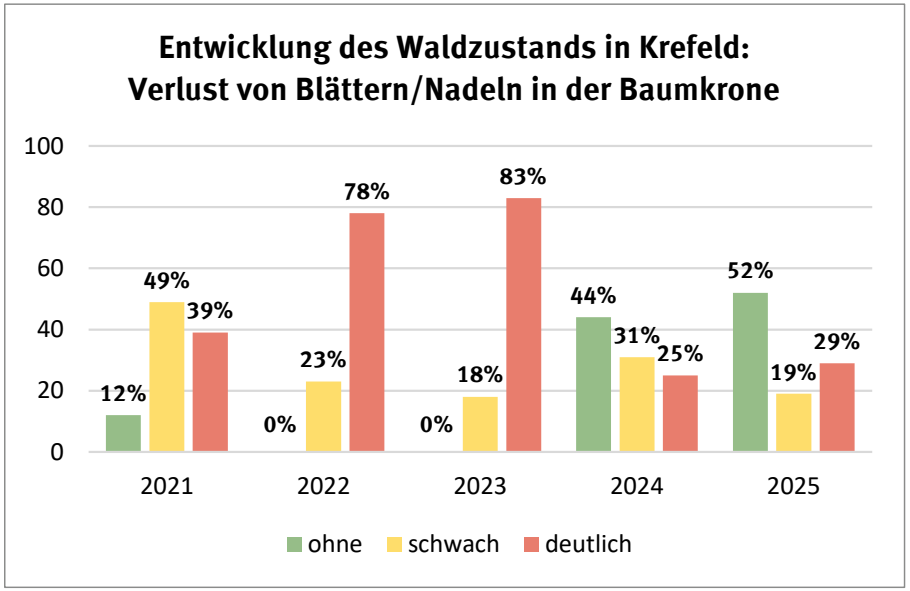
Im Botanischen Garten wachsen auf 36.000 Quadratmetern in wissenschaftlichen Abteilungen und Themengärten **rund 5.000 Pflanzenarten** aus aller Welt**.** Im Zentrum der Gartenanlage liegt die Systematische Abteilung, in der rund **1.200 Wildarten** nach ihren natürlichen Verwandtschaftsbeziehungen in **16 Beeten** angeordnet sind. Etwa ein Drittel davon sind heimische Pflanzen, darunter mehr als **100 seltene und gefährdete Arten** wie Acker-Rittersporn, Karthäuser-Nelke und Guter Heinrich.

Der Botanische Garten bewahrt bedrohte Pflanzenarten außerhalb ihrer natürlichen Lebensräume. Neben der Pflege der Bestände tauschen die Botanischen Gärten weltweit Saatgut aus. Der Botanische Garten Krefeld konnte 2025 Saatgut von **1.059 Pflanzenarten** seinen **280 Tauschpartnern** anbieten.

# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Der Zustand des Waldes in Krefeld

Aufgrund regelmäßig gefallener Niederschläge seit 2023 hat sich der Zustand des Krefelder Waldes im Vergleich zu den Vorjahren verbessert. Einzig der Anteil stark geschädigter Bäume nahm geringfügig zu. Hier ist vor allem der schlechte Zustand der Eichen zu nennen, die durch Frostspanner, Eichenwickler sowie Eichenprozessions- und Schwammspinner starke Schädigungen erleiden.




## INFO: Wald

Der KBK bewirtschaftet rund 9.270.000 Quadratmeter Wald, der im Eigentum der Stadt Krefeld ist. Dabei orientiert sich der KBK an den „Kriterien zur Waldbewirtschaftung in Naturwaldgemeinden“, zu deren Einhaltung sich die Stadt Krefeld in einer Vereinbarung mit dem NABU verpflichtet hat.

Insgesamt wächst im Krefelder Wald eine Menge von etwa 5.800 m³ Holz pro Jahr nach. Die Forsteinrichtung weist eine nachhaltige Nutzungsmöglichkeit von etwa 4.200 m³ Holz aus. Tatsächlich wird eine Menge von etwa 2.500 bis 3.500 m³ Holz im Wald genutzt.

Krefelds Wälder speichern dabei ca. 13.525 Tonnen $CO_2$ innerhalb eines Jahres.

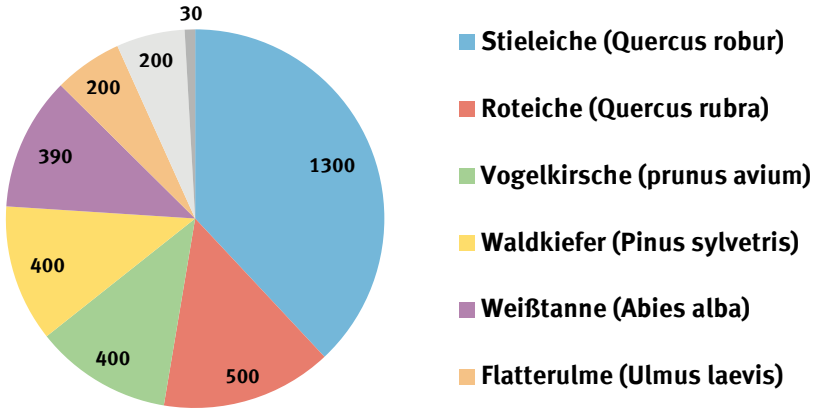
# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

## Baumpflanzungen in Krefelds Wäldern

Wir haben 2025 im Hülser Bruch, im Forstwald, im Latumer Bruch und im Stadtwald etwa kniehohe Setzlinge gepflanzt, um die Flächen wieder zu bewalden. Die Vielfalt der gesetzten, heimischen Baumarten fördert die Biodiversität.

Im **Ereignis- und Hochzeitswäldchen** wurden im Berichtsjahr 19 Bäume gepflanzt.

**Baumpflanzungen 2025 in Krefelds Wäldern**




## Holzvermarktung

**Vermarktung und Kundenstruktur**
Das Holz wird vor allem an Kunden aus Krefeld und den Nachbarkommunen vermarktet. Die Vermarktung innerhalb der Region schont durch kurze Transportwege das Klima und stärkt die lokale Wirtschaft.

**Stammholzsortimente**
Bei den vermarkteten Stammhölzern handelte es sich um Roteiche, Esche, Eiche, Esskastanie und Buche. Diese wurden an umliegende Händler und Sägewerke zur Herstellung hochwertiger Holzwaren verkauft.

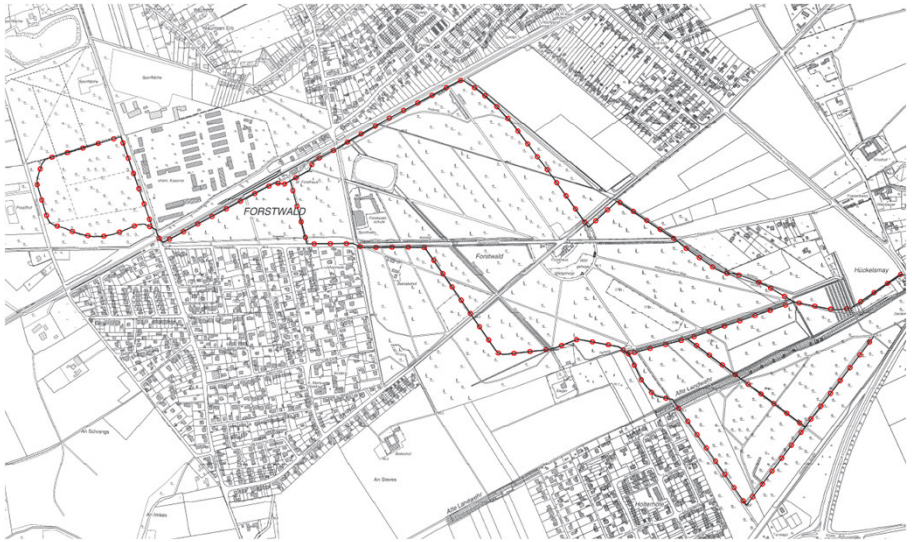
**Energie- und Brennholzsortimente**
Im Berichtsjahr wurde Astmaterial auf dem Holzlagerplatz Schroersdyk zu rund 103 Tonnen Hackschnitzel verarbeitet, die zur Energiegewinnung genutzt werden. Insgesamt wurden rund 2.270 Raummeter an Stämmen als Kaminholz an Privatkunden verkauft.

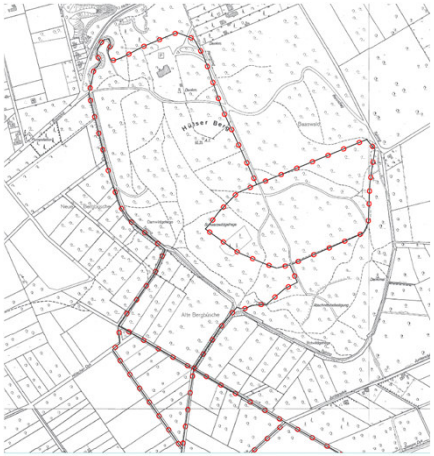
# Parks und Grünflächen, Straßenbäume und Wald

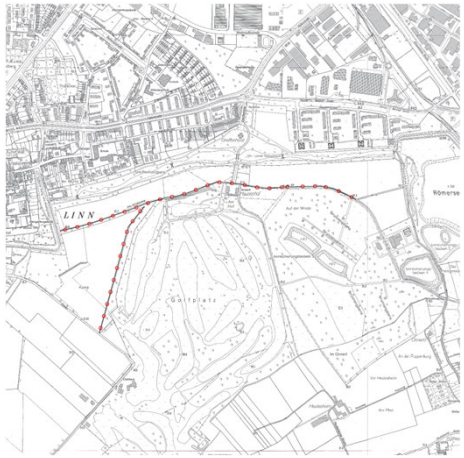
## INFO: Wege und Reitwege in Krefelds Wäldern

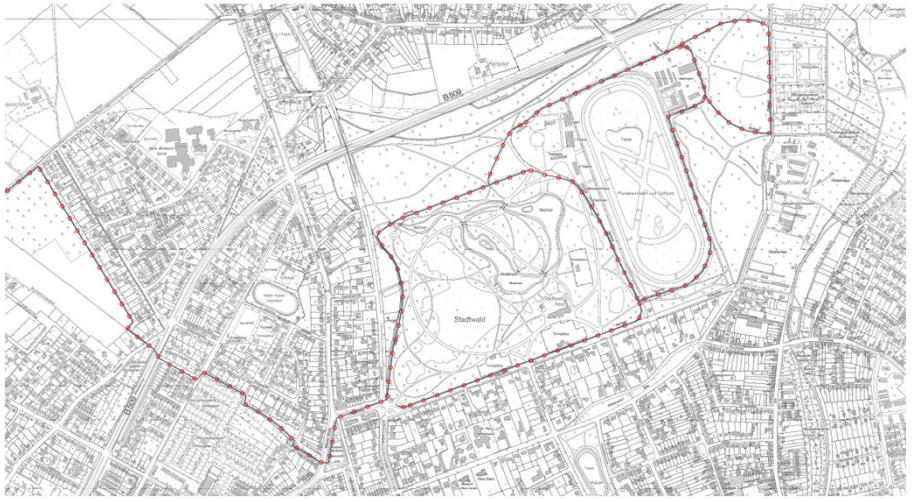
Im Krefelder Wald wird zur Bewirtschaftung der Wälder ein ganzjährig **befahrbares Waldwegenetz** genutzt. Die Wege dienen gleichzeitig den Waldbesuchern zur Erholung. Zudem pflegt der KBK rund 40 km **Reitwege. Die Reitwege schneiden die Mitarbeitenden des KBK** jährlich frei und bauen regelmäßig Sand ein.

Die Reitwege befinden sich in **Forstwald,** im **Hülser Bruch**, im **Latumer Bruch** sowie im **Stadtwald.**






*Krefelder Reitwegenetz (Auszug)*

# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Kinderspielplätze

Im Jahr 2025 konnten wir zw**ei Spielplätze vollständig sanieren** und auf **neun Spielplätzen Großspielgeräte** erneuern. Darüber hinaus konnten mehrere Anlagen durch zusätzliche **Sitzbänke oder ergänzende Spielgeräte** aufgewertet werden.

Die umfassende Sanierung des Kinderspielplatzes am Obergplatz wurde bereits im Dezember 2024 abgeschlossen und im Mai 2025 durch Oberbürgermeister Frank Meyer eröffnet.

Den Spielplatz am Rickfeldsweg konnten wir dank Spenden aus der Bürgerschaft um ein neues Großspielgerät erweitern.

Auf mehreren Kinderspielplätzen und in Grünanlagen wurden Wege erneuert oder überarbeitet und mit neuen Deckschichten versehen.

- Nauenweg/Alte Gladbacher Straße (530 m²)
- Grünanlage Dohmenstraße/Willicher Straße in Fischeln (1.444 m²)
- Grünanlage Crönpark in Oppum (4.800 m²).

### INFO: Spielplätze

Spielplätze sind für Kinder wichtige Orte zum Spielen, Lernen, Bewegen und zur sozialen Interaktion.

Der KBK betreut im Krefelder Stadtgebiet insgesamt **179 Spielplätze sowie 25 Spielflächen auf den Kleingartenanlagen und 10 einzelne Spielpunkte.** Die Zahl schließt auch 30 Bolzplätze, 14 Basketballfelder und 75 weitere Spielvariationen wie Fitnessgeräte o. ä. ein.



# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Übersicht der 2025 fertiggestellten Spielplätze und Großspielgeräte

| Spielplatz | Bezirk | Maßnahme | Fertigstellung | Baukosten |
|---|---|---|---|---|
| Stresemannstr. | West | Ersatz | 01/2025 | 45.500 EUR |
| Stadtpark Uerdingen | Uerdingen | Ersatz | 01/2025 | 86.000 EUR |
| Steckendorfer Str. | Mitte | Ersatz | 03/2025 | 52.500 EUR |
| Albrechtplatz | Mitte | Ersatz | 04/2025 | 64.500 EUR |
| Behringstraße | Uerdingen | Sanierung | 05/2025 | 65.000 EUR |
| An de Dreew | Hüls | Ersatz | 06/2025 | 50.500 EUR |
| Waldnieler Straße | Hüls | Ersatz | 06/2025 | 60.000 EUR |
| Rislerdyk | Nord | Ersatz | 08/2025 | 30.000 EUR |
| Kanesdyk | Nord | Sanierung | 08/2025 | 33.000 EUR |
| Am Lindenplatz | Uerdingen | Ersatz | 10/2025 | 84.500 EUR |
| Rickfeldsweg | Ost | Spende | 09/2025 | 9.000 EUR (Anteil KBK) |



# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Unterhaltung der Sportstätten 2025

Auf allen 18 Sportanlagen der Stadt Krefeld mähen und pflegen wir die Rasenflächen, indem wir die Flächen lochen und besanden und so für eine besseren Belüftung und Versickerung sorgen. Auch eine regelmäßige Düngung gehört zur Pflege der intensiv genutzten Rasenflächen.



## INFO: Sportstätten

Aktuell ist der KBK vollständig für die **Pflege der folgenden 9 von 18 Bezirkssportanlagen** verantwortlich.

- Bezirkssportanlage Hubert-Houben
- Bezirkssportanlage Rundweg*
- Bezirkssportanlage Bockum*
- Bezirkssportanlage Traar
- Bezirkssportanlage Hüls
- Bezirkssportanlage Kaiser-Wilhelm-Park*
- Bezirkssportanlage Gladbacher Straße
- Bezirkssportanlage Randstraße
- Bezirkssportanlage Sprödental

(* seit 2025)

Auf allen Sportanlagen pflegt der KBK die Bäume und sonstige Gehölze.

# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Neue Kleingartensatzung

Wir haben 2025 eine neue Kleingartensatzung erarbeitet, die die bisherige Garten- und Bauordnung aus dem Jahr 1998 abgelöst hat.

Die neue Satzung ermöglicht den Kleingärtnern nun **mehr Spielraum bei der gärtnerischen Gestaltung** ihrer Parzellen. Hierbei fanden bewährte Anbauverfahren durch z. B. Hochbeete ebenso Eingang in die Satzung wie ökologische Erkenntnisse der zurückliegenden drei Jahrzehnte. Gleichzeitig wird dem gestiegenen Stellenwert der **Erholungsnutzung** der Parzellen Rechnung getragen, ohne den für Kleingärten charakteristischen Obst- und Gemüseanbau zu vernachlässigen. Viele Fragen des Kleingartenwesens werden im Bundeskleingartengesetz geregelt.



## INFO: Kleingärten

Die Stadt Krefeld hat 2023 dem KBK die Verantwortung für die Kleingärten übertragen. Dabei blieben die zwei Millionen Quadratmeter Kleingartenfläche im Eigentum der Stadt. Der KBK hat sich zum Ziel gesetzt, die Infrastruktur der Anlagen auf einen zeitgemäßen Standard zu bringen. Dies umfasst unter anderem die Instandsetzung der Tor- und Zaunanlagen, der Wegeflächen in den Anlagen und die Erneuerung des Inventars, beispielsweise der Bänke.

Der KBK steht dazu in engem Austausch mit dem Stadtverband Krefeld der Kleingärtner und allen angeschlossenen Kleingartenvereinen, die sich um die Belange der rund 100 Kleingartenanlagen mit über 4.000 Parzellen kümmern.

Kleingartenanlagen dienen der Erholung und können den Bedarf an Obst und Gemüse decken. Die Grünflächen der Anlagen tragen im Sommer zu einer Absenkung der Temperatur in angrenzenden Wohngebieten bei. Das Kleingartenwesen ist vom Miteinander der Vereinsmitglieder geprägt, bei dem Gemeinsinn und der Respekt vor kultureller Vielfalt gelebt werden.

# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Urnenbestattungen weiterhin im Trend

Im Berichtsjahr fanden insgesamt **1.730 Bestattungen** auf den kommunalen Friedhöfen statt, davon wurden ein Drittel der Verstorbenen im Sarg und zwei Drittel in einer Urne beigesetzt.

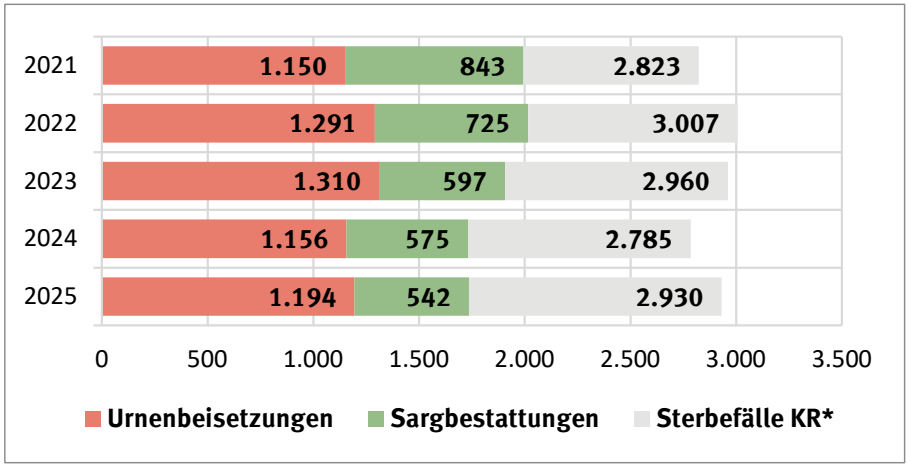



*Die Trauerhalle auf dem Hauptfriedhof wurde im Berichtsjahr 961-mal genutzt.*

## INFO: Friedhöfe

Der KBK betreibt derzeit zwölf Friedhöfe im Stadtgebiet. Dies sind der Hauptfriedhof im Stadtteil Lehmheide sowie die Friedhöfe in Oppum, Linn, Uerdingen, Traar, Bockum, Verberg, Elfrath, Hüls, Fischeln, Fichtenhain und Stratum.

Die **Gesamtfläche** der vom KBK betreuten Friedhöfe umfasst **1.270.000 qm**, davon entfallen auf den Hauptfriedhof 540.000 qm. Die städtischen Friedhöfe umfassen derzeit rund 112.000 Grabstätten.




* Wohnort im Standesamtsbezirk Krefeld

# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Barrierefreier Ausbau des Kolumbariums auf dem Hauptfriedhof

2025 haben wir die Stufenanlage am Kolumbarium des Hauptfriedhofes umfassend modernisiert und die **Bepflanzung erneuert**. Nach der Sanierung präsentiert sich der Zugang nun barrierefrei und mit einer neuen gärtnerisch ästhetischen Gestaltung. Die rund 60 Quadratmeter umfassende Fläche wurde mit rund **800 mehrjährigen, insektenfreundlichen Stauden** bepflanzt.

In der Art eines Senkgartens, in dessen Zentrum sich ein großes Wasserbecken befindet, werden die Urnen hier in einer Sandsteinmauer aufbewahrt. Eine dichte Eibenhecke säumt den Zugang.



# Spielplätze, Sportstätten, Kleingärten und Friedhöfe

## Lichterwochenende auf dem Hauptfriedhof

Mit fast **5.000 Besucherinnen und Besuchern** hat die Veranstaltung KBK friedLICHT im Dezember den Hauptfriedhof in einen Ort der Begegnung und Besinnung verwandelt. Der festlich illuminierte Friedhof bot eine eindrucksvolle Atmosphäre aus Licht, Klang und Architektur.

Insgesamt 350 Strahler, sieben aufwendig gestaltete Lichtinstallationen sowie drei Beamer tauchten den Hauptfriedhof in ein neues Licht. Projektionen auf und in der historischen Trauerhalle sorgten für wechselnde Perspektiven und visuelle Eindrücke.

Am Hochkreuz sorgte ein Klangteppich aus Geräuschen der auf dem Friedhof beheimateten Tiere für außergewöhnliche akustische Eindrücke. In der Trauerhalle wurde eine Kalimba mittig unter der 16 Meter hohen Kuppel positioniert. Das traditionelle afrikanische Musikinstrument besteht aus einem Resonanzkörper und mehreren Lamellen, die mit den Daumen angezupft werden. So kam die außergewöhnliche Akustik des Gewölbes eindrucksvoll zur Geltung und verlieh dem Raum eine besondere Tiefe.





# Landschaftspflege, Artenschutz und Umweltbildung

## Kleingewässer, Kopfweiden & Co.

Wir haben 2025 in zehn Naturschutzgebieten (10 $km^2$) und zwölf Landschaftsschutzgebieten Maßnahmen zur Landschaftspflege realisiert.

Von rund 100 **Kleingewässern** haben wir im Berichtsjahr 17 gepflegt. Dabei wurden Gehölze an den Ufern entfernt oder Schlamm entnommen. Dadurch verhindern oder verlangsamen wir das Verlanden der Gewässer und reduzieren deren Beschattung. Zahlreiche Gewässerlebewesen wie der seltene Kammmolch, verschiedene Libellenarten und andere Wirbellose sowie seltene Wasserpflanzen wie das Schwimmende Froschkraut profitieren davon.

Zu unseren wiederkehrenden Aufgaben gehört die Pflege von **Kopfbäumen**, in deren Höhlen Fledermäuse, Eulen und Insekten Lebensraum finden. Dabei handelt es sich vor allem um Weiden, aber auch um andere Baumarten, die über Jahrhunderte hinweg regelmäßig radikal zurückgeschnitten wurden, um das gewonnene Astwerk zu nutzen. Heute werden sie wegen ihres ökologischen Werts gepflegt. Gerade am Niederrhein prägen sie das Landschaftsbild.

## INFO: Naturschutz und Landschaftspflege

Der KBK setzt den Landschaftsplan um und ist für die darin festgesetzten Pflegemaßnahmen zuständig, sofern sich die Flächen in kommunalem Eigentum befinden. Auch auf privaten Flächen kann der KBK Pflegemaßnahmen realisieren, sofern die Eigentümer zustimmen.

Der KBK führt in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde Pflegemaßnahmen vor allem in Natur- und Landschaftsschutzgebieten durch.

2025 wurden in Krefeld rund 250 Kopfbäume durch vom KBK beauftragte Unternehmer und ehrenamtlich Helfende in den Stadtteilen Hüls, Traar, Linn und Gellep-Stratum beschnitten. Weitere Kopfbäume wurden durch Ehrenamtliche und Mitarbeitende des Zoos gepflegt.

# Landschaftspflege, Artenschutz und Umweltbildung

## Erhaltung artenreicher Obstwiesen

Auch die Pflege städtischer und privater Streuobstwiesen (sofern diese als "Geschützter Landschaftsbestandteil ausgewiesen sind) organisieren wir vom KBK. Private Obstwiesen kann der KBK pflegen, sofern diese im Landschaftsplan aufgeführt sind und die Eigentümer der Pflege zustimmen. Obstwiesen stellen ein wichtiges Strukturelement in der Landschaft mit großer Bedeutung für die biologische Vielfalt dar. Aktuell lassen wir auf **rund 40 Obstwiesen alle paar Jahre die Bäume fachgerecht schneiden**.

Im Jahr 2025 wurden **154 Bäume auf sechs Wiesen geschnitten**. Drei Wiesen haben wir mähen lassen.

### Pflege von Feldhecken

Zahlreiche Tier- und Pflanzengesellschaften des Offenlandes benötigen helle, ausreichend feuchte und teilweise warme Bedingungen. Zum Erhalt und der Förderung von Habitaten seltener Arten lassen wir aus diesem Grund in verschiedenen Schutzgebieten jährlich **Feldhecken, Feldgehölze und Saumstrukturen zurückschneiden.** Durch die Arbeiten soll das Aufwachsen von Sträuchern und Bäumen verhindert werden. Unterbliebe die Pflege, würden seltene Arten unserer Kulturlandschaft verschwinden.

## Naturschutzgebiete Latumer Bruch, Elfrather See und Naturschutzgebiet Spey

Im Berichtsjahr haben wir im Naturschutzgebiet „Latumer Bruch“ und anderen Schutzgebieten Feldhecken und Gehölze auf einigen hundert Metern Länge bzw. mehreren tausend Quadratmetern zurückschneiden oder auslichten lassen. Dies kommt dem Schutz eines dort beheimateten, seltenen und streng geschützten Tagfalters, dem Ameisenbläuling bzw. dessen Wirtspflanze, dem Großen Wiesenknopf, zugute.

Weitere Landschaftspflegemaßnahmen erfolgten 2025 zum Beispiel auf den **Vogelschutzinseln im Elfrather See**, auf kleineren **Heideflächen** und **speziellen Biotopschutzflächen** im Hülser Bruch, im Orbroich und im Bereich der Niepkuhlen.

Aus den Schutzgebieten haben wir **invasive Pflanzenarten** entfernen lassen wie den Japanischen Staudenknöterich, die Kanadische Goldrute und die Herkulesstaude. **Vermüllte Stellen** etwa am Rheinufer im Naturschutzgebiet Spey haben wir reinigen lassen.

# Landschaftspflege, Artenschutz und Umweltbildung

## Amphibienschutz

Wir haben im Berichtsjahr **neun Amphibienschutzzäune** mit einer Länge von **5,5 Kilometern** aufgebaut, um die Tiere bei ihrem Weg zu den Laichgewässern vor dem Autoverkehr zu schützen. Zur Betreuung der Zäune haben wir 70 ehrenamtliche Helfende gewinnen können. Die Außenstelle der zum Kreis Wesel gehörenden Biologischen Station und die Diplom-Biologin Gerlinde Butzke-Meyer übernahmen die Schulung der Helfenden.




**Amphibienschutzzäune 2025**

- Boomdyk - ca. 1.550 m, z. T. beidseitig
- Flünnertzdyk - insg. 600 m, beidseitig
- Steeger Dyk - insg. 1.150 m, beidseitig
- Schroersdyk - 420 m, z. T. beidseitig
- Im Crönpark - insg. 715 m, z. T. beidseitig
- Ossumer Straße - 330 m, einseitig
- Lohbruchweg - 95 m, einseitig
- Kurkölner Str. - 55 m, einseitig
- An der Rennbahn - insg. 570 m, beidseitig

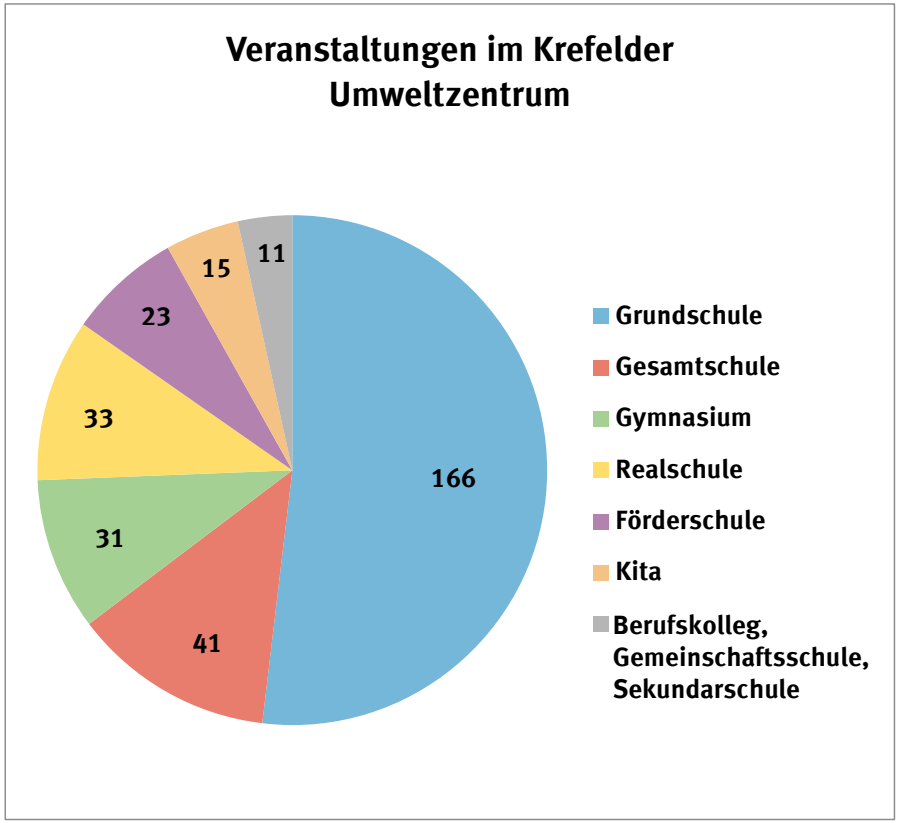
**Ergebnis der Amphibiensammlung 2025**

Insgesamt wurden 2025 **rund 14.558 Amphibien** von den Helfenden sicher transportiert. Im Zuge dessen wurden die Tiere in ihrer Art bestimmt und deren Anzahl dokumentiert (2.045 Erdkröten, 436 Grasfrösche, 12.067 Berg-/Teichmolche, 10 Kammmolche).

# Landschaftspflege, Artenschutz und Umweltbildung

## Umweltbildung für Kinder und Jugendliche

Im Schuljahr 2024/2025 haben wir im Krefelder Umweltzentrum für Krefelds Schulen und Kitas **320 Veranstaltungen ausgerichtet.**




## INFO: Das Krefelder Umweltzentrum

Das Umweltzentrum ist Krefelds außerschulischer Lernort für Umweltbildung am Fuße des Hülser Bergs. Im Umweltzentrum will der KBK Kinder und Jugendliche für ökologische Zusammenhänge sensibilisieren und sie zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt befähigen. Dabei legt der KBK Wert darauf, die Programme handlungsorientiert zu gestalten und die Themen mit allen Sinnen erlebbar zu machen.

Unterstützt wird die Arbeit durch den Verein der Freunde und Förderer des Krefelder Umweltzentrums. Der gemeinnützige Förderverein finanziert eine große Zahl der angebotenen Veranstaltungen. Außerdem wird die Arbeit durch die Bezirksregierung Düsseldorf durch die Abordnung von zwei Lehrerinnen gefördert.

# Landschaftspflege, Artenschutz & Umweltbildung

## INFO: Wildgehege

Der KBK betreibt vier Wildgatter in Krefeld. In Forstwald wird Damwild gehalten, in den drei Gattern am Hülser Berg Damwild, Rotwild und Schwarzwild.




## Waldpädagogik

Für Kindergärten, Schulklassen, Gruppen und Vereine bietet unser Förster Führungen an. Kinder und Erwachsene erkunden dabei den Wald mit allen Sinnen und erfahren viel Interessantes zum Lebensraum Wald und über die Bewirtschaftung der Krefelder Wälder durch den KBK. 2025 nutzten rund **260 Kinder** unser Angebot.

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Abfallgefäße und Container 2025

| Abfallgefäße für... | Ø Anzahl Jahresmittel |
|---|---|
| Restabfall | 57.110 |
| Bioabfall | 37.558 |
| Papier/Pappe | 51.310 |
| Leichtstoffverpackungen (Gelbe Tonne/gelber Sack) | 46.551 |

| Container für... | Anzahl |
|---|---|
| Papier/Pappe | 94 |
| Altglas | 608 |
| Alttextilien | 60 |

Stand: 31.12.2025

## INFO: Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Der KBK ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger zuständig für die Sammlung, die Beförderung, die Verwertung und die Beseitigung der in Krefeld anfallenden Haushaltsabfälle, für die Verwertung und Beseitigung von in Krefeld anfallenden Abfällen aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben, für die Aufstellung, Entleerung der Straßenpapierkörbe sowie die Beseitigung der erfassten Abfälle und für die Abfallberatung.

Der KBK plant zudem Maßnahmen zur Vermeidung von Abfällen und führt diese durch. Zusätzlich erstellt der KBK das kommunale Abfallwirtschaftskonzept und die Abfallbilanzen.

Der KBK hat im Berichtszeitraum das Abfallwirtschaftskonzept fortgeschrieben.

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Abfälle aus Haushalten 2021 bis 2025

Angaben in Tonnen (gerundet)

| Bezeichnung | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Haus- und Sperrmüll** | | | | | |
| Restabfall | 56.654 | 53.368 | 52.790 | 53.898 | 52.672 |
| Sperrgut | 14.392 | 12.501 | 12.538 | 13.171 | 13.389 |
| **Zwischensumme** | **71.046** | **65.869** | **65.328** | **67.069** | **66.061** |
| | | | | | |
| **Wertstoffe** | | | | | |
| Bioabfälle | 15.257 | 13.182 | 13.724 | 13.918 | 12.772 |
| Grünabfälle | 10.600 | 9.318 | 9.895 | 10.324 | 11.161 |
| Papier, Pappe, Kartonagen (PPK) | 13.830 | 12.629 | 11.865 | 11.577 | 11.105 |
| Glas | 4.160 | 3.351 | 3.596 | 3.430 | 3.443 |
| Leichtverpackungen (LVP) | 5.767 | 5.750 | 5.753 | 5.954 | 5.903 |
| Metalle | 527 | 528 | 529 | 592 | 575 |
| Holz | 117 | 94 | 100 | 116 | 117 |
| Bekleidung, Textilien | 378 | 329 | 351 | 341 | 310 |
| sonstige Wertstoffe (Kunststoffe) | 34 | 17 | 22 | 15 | 6 |
| **Zwischensumme** | **50.669** | **45.198** | **45.835** | **46.267** | **45.393** |
| | | | | | |
| **Schadstoffhaltige Abfälle** | **207** | **160** | **169** | **168** | **179** |
| **Summe Abfälle aus Haushalten** | **121.923** | **111.227** | **111.331** | **113.505** | **111.633** |

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Alttextilien

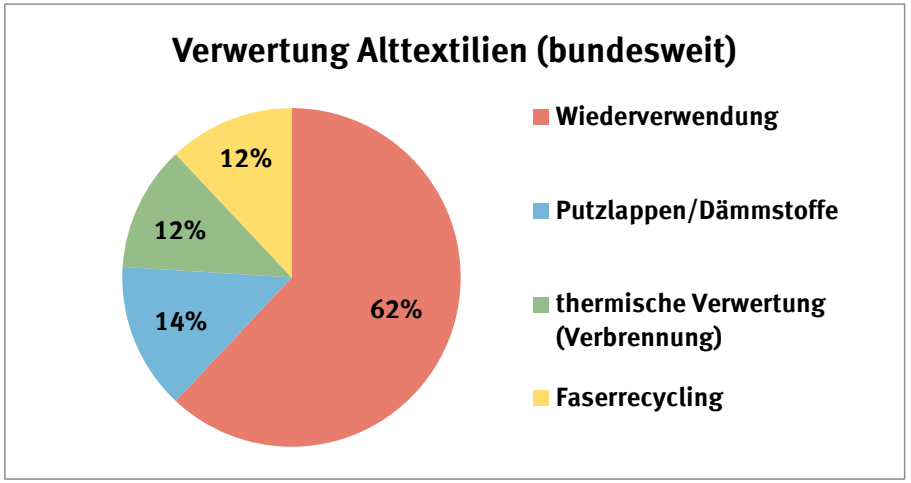
Im Jahr 2025 wurden im Rahmen der kommunalen Sammlung in Krefeld rund **310 Tonnen Alttextilien** gesammelt. Dies entspricht 1,34 kg pro Einwohner. Stichproben haben ergeben, dass in Krefeld 8,1 kg Alttextilien pro Einwohner im Jahr im Restabfall landen (Abfallanalyse 2022).

Ein großes Problem ist die zunehmend schlechte Qualität der gesammelten Textilien („Fast Fashion“). Dies hat unter anderem zum Zusammenbruch der Märkte zur Textil-Wiederverwendung geführt. Daher können aktuell durch die kommunale Sammlung keine Erlöse mehr erzielt werden, die den Gebührenzahlern zugute kämen. Zudem belasten hohe Energie- und Transportkosten die auf dem Alttextilmarkt agierenden Akteure. Dies hat u.a. dazu geführt, dass caritative und gewerbliche Sammler Container abgezogen haben. Diese Verwerfungen führen zu einer Verschiebung der Kosten zu Lasten der kommunalen Sammlungen.

Um dauerhaft eine geordnete Sammlung von Alttextilien und ein sauberes Stadtbild zu erreichen, erarbeiten wir zusammen mit der Stadt Krefeld ein Standortkonzept für die Erfassung von Alttextilien.

**Erfassung von Alttextilien in Krefeld**

| Betreiber | Anzahl |
|---|---|
| GSAK im Auftrag des KBK | 60 |
| Caritative (DRK, ASB, KAB) | 44 |
| Gewerbliche Sammler | 52 |




Quelle: Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung (2020)

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Kooperationen

Der KBK setzt sich dafür ein, dass Elektrogeräte länger genutzt werden. Nicht mehr aktuelle, aber voll funktionsfähige Mobiltelefone, PC und Laptops sollten daher nicht entsorgt, sondern an andere Nutzer weitergegeben werden. Dadurch werden **Ressourcen geschont und Umweltbelastungen bei der Herstellung und Entsorgung reduziert.**




Der KBK und die GSAK engagieren sich daher seit 2025 in einer Kooperation mit der internationalen Hilfsinitiative Labdoo. Krefelderinnen und Krefelder können funktionstüchtige Laptops, Tablets und E-Book-Reader am Wertstoffhof der GSAK abgeben. Noch auf Geräten befindliche Daten werden gelöscht. Die Geräte werden dann mit Lernsoftware ausgestattet und an Bildungseinrichtungen weltweit übergeben. Auf diese Weise erhalten wirtschaftlich benachteiligte Menschen kostenlos Zugang zu digitalen Lernangeboten.



Eine weitere Kooperation sind KBK und GSAK mit dem gemeinnützigen Schallplattenladen „Vinyl-Garage“ eingegangen. Auf dem Wertstoffhoff können nun ausgediente Schallplatten und Tonträger abgegeben werden.

Die gemeinnützige Intres GmbH und der Verein für die Rehabilitation psychisch Kranker stellen aus nicht verkäuflichen Tonträgern originelle neue Produkte her. Im Ladengeschäft in Mönchengladbach können sowohl Schallplatten, CDs und Kassetten erworben werden als auch aus Schallplatten hergestellte Untersetzer, Ringbücher oder Etageren.

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Mängelmelder Maak-et

Über den KBK-**Mängelmelder „Maak et“** gingen im Berichtsjahr **26.624 Meldungen** ein. Dabei bezogen sich 13.592 Meldungen auf Abfall und sonstige Verunreinigungen, 8.777 Meldungen auf Straßenschäden, 2.885 Meldungen auf das Thema Grün, 1.334 Meldungen auf das Thema Kanal und 36 Meldungen auf Sportanlagen.

Zudem wurden über „Maak et“ rund **1.200 herrenlose Einkaufswagen** gemeldet, deren Rückholung über uns koordiniert wurde.



## INFO: Stadtsauberkeit

Das Kundencenter, der KBK-Mängelmelder „Maak et“ und die Abfalldetektive als Kümmerer vor Ort bilden die Säulen des KBK Kundenservice.

Der KBK beauftragt auch Sonderreinigungen im Stadtgebiet, Winterdienstkontrollen sowie die Umsetzung weiterer Maßnahmen zur Verbesserung der Stadtsauberkeit.

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Stadtsauberkeit

Im Jahr 2025 haben wir 17-mal die **„Straßenreinigung Spezial“** ausgeführt. Hierbei handelt es sich um eine grundlegende Reinigung von Straßen und Gehwegen, für die die betroffene Straße kurzfristig gesperrt wird. Dafür wurden rund 15.000 Euro aufgewendet.

Zudem haben wir im Berichtsjahr Fachfirmen **69 gesonderte Aufträge zur Straßenreinigung** erteilt. Dafür wurden rund 270.000 Euro aufgewendet.

Im Rahmen des Projektes **„Stadtfein“** der Stadt Krefeld haben wir unter anderem Bänke und Abfallbehälter gereinigt, Müll in Grünanlagen entsorgt, Graffitis, Tags und Aufkleber entfernt, öffentliche Plätze gereinigt und Stauden gepflanzt und gepflegt. Die Kosten lagen bei rund 225.000 Euro.

In der Krefelder Innenstadt haben wir **mehrsprachige Flyer zum Thema Abfalltrennung** verteilt und Hauseigentümern und Hausverwaltungen Poster für Mehrfamilienhäuser zur Verfügung gestellt. An knapp **20 Standorten** haben wir mit **mehrsprachigen Bannern** auf das **Müllabladeverbot** hingewiesen.




*Poster des KBK bieten in vielen Sprachen Orientierung, wie die Mülltrennung richtig funktioniert.*

# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Stadtsauberkeit

**CleanUp Day und unterjährige Müllsammelaktionen**
75 Vereine, Gruppen und Unternehmen, Schülerinnen, Schüler und Kindergarten-kinder, Familien und Einzelpersonen nahmen im Berichtsjahr am Dreck-weg-Tag, dem CleanUp Day, teil. Insgesamt sammelten 3.300 Personen 9,5 Tonnen achtlos weggeworfenen Müll auf Straßen und Plätzen, in Parks, auf Spielplätzen sowie im Wald.

3.654 Personen nahmen im Laufe des Jahres an weiteren Sammelaktionen abseits des Aktionstages in ihrer Nachbarschaft teil und wurden dabei vom KBK unterstützt.

**Saisonale Zusatztonnen**
Um im Sommerhalbjahr stark frequentierte öffentlichen Flächen sauber zu halten, haben wir 13 saisonale Zusatztonnen aufgestellt.

**Stadttauben**
Wir kümmern uns in Kooperation mit dem Verein Stadttauben Krefeld um die Populationskontrolle der Stadttauben. Zudem haben wir an mehreren Stellen mit Postern darauf hingewiesen, dass verwilderte Haustauben im öffentlichen Raum nicht gefüttert werden dürfen.

**Hundekotstationen und -beutelspender**
Die Zahl der Hundekotstationen wurde 2025 auf 184 Stück erhöht.






# Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit

## Aufmerksamkeitskampagne Abfallbehälter

Mit einem Augenzwinkern und kreativen Wortspielen haben wir eine **Aufmerksamkeitskampagne zur Verbesserung der Stadtsauberkeit** umgesetzt. Humorvolle Sprüche sollen Bürgerinnen und Bürger dazu animieren, ihren Abfall in die Straßenmülleimer zu werfen.

**96 Straßenmülleimer** wurden mit **21 unterschiedlichen Sprüchen** beklebt. Die meisten Sprüche nehmen Bezug zum Standort des Mülleimers, etwa zu Schulen, Kirchen, Museen oder markanten Orten in der Innenstadt.

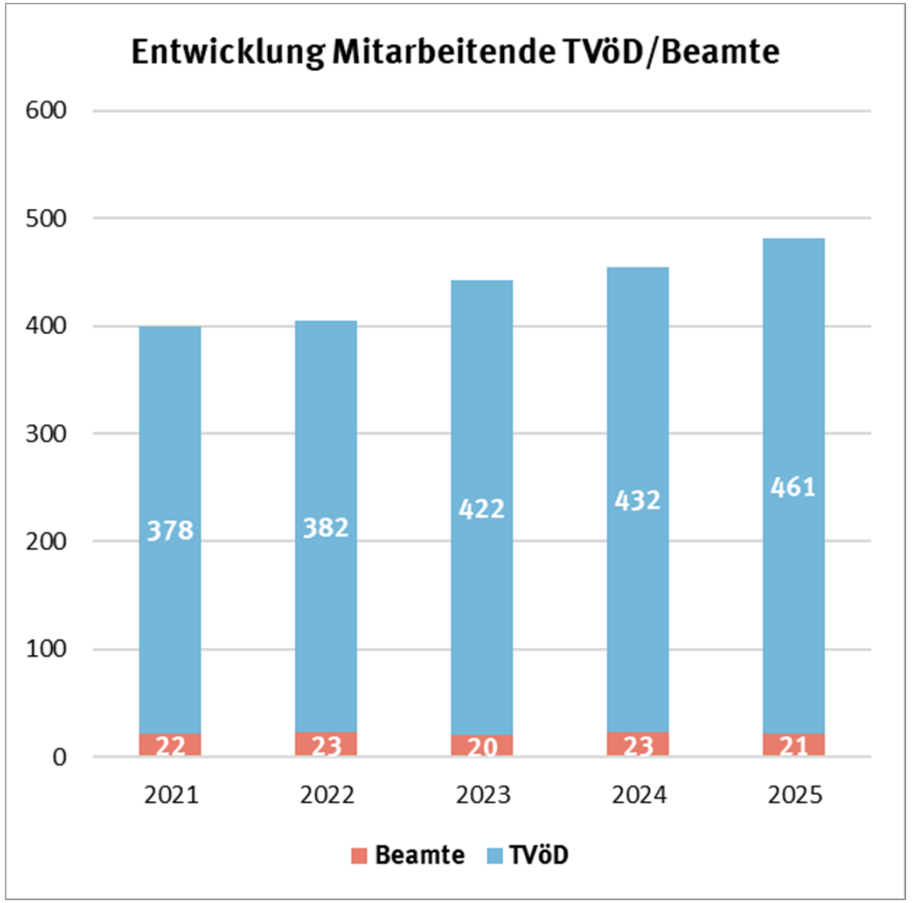


# Personal

## Zahl und Zusammensetzung der Mitarbeitenden

Zum 31. Dezember 2025 beschäftigte der KBK 482 Mitarbeitende, 19 Auszubildende, 9 Mitarbeitende mit einer Förderung nach § 16i SGB II, 9 Zusatzjobber, 4 Menschen im Freiwilligen Ökologischen Jahr, 5 Werkstudierende und 2 Menschen mit Minijob.

2025 konnten 63 neue Mitarbeitende gewonnen werden. Dies schließt 5 Auszubildende ein, die nach bestandener Prüfung übernommen wurden. 40 Mitarbeitende verließen 2025 den KBK, davon gingen 15 in den Ruhestand.



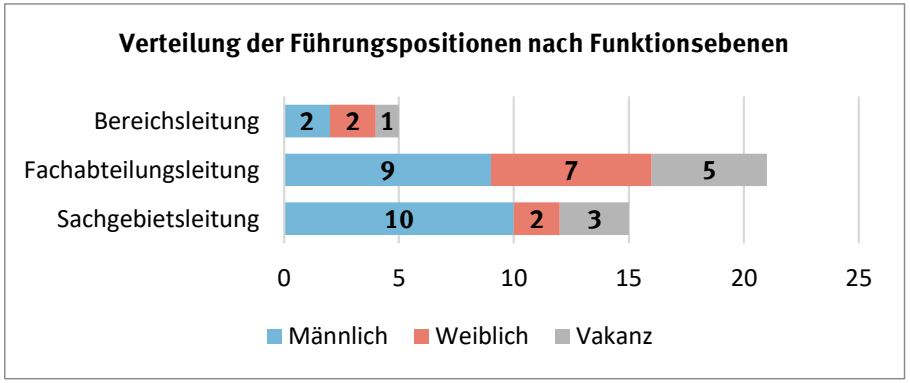

Stand: 31.12.2025

# Personal

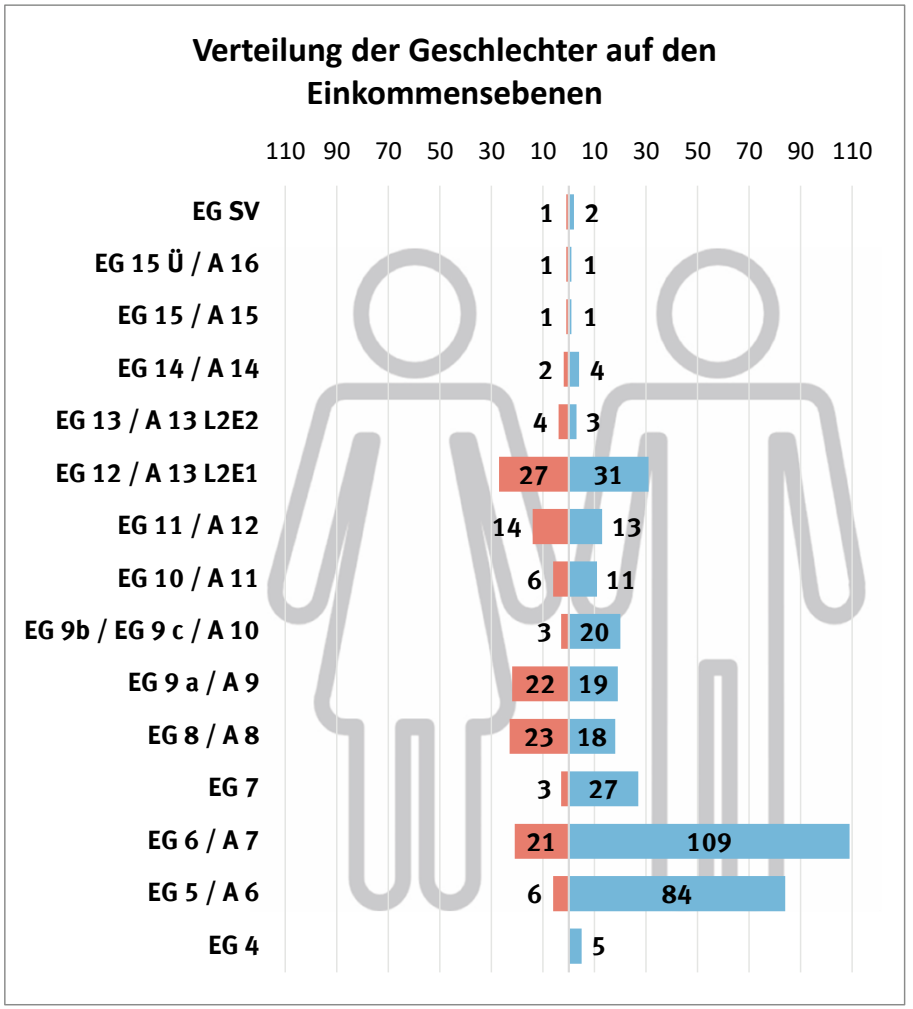
## Gleichstellung

Der KBK hat zum Stichtag 31.12.2025 348 männliche und 134 weibliche Mitarbeitende beschäftigt. Im KBK dominieren im gewerblichen Bereich Berufsbilder, die traditionell Männern zugeschrieben werden. Weibliche Mitarbeitende sind mit Blick auf die Gesamtzahl der Beschäftigten deutlich unterrepräsentiert.

Bei der Verteilung der Geschlechter auf den Einkommensebenen zeigt sich eine erhebliche Diskrepanz. In den unteren Ebenen, die den gewerblichen Tätigkeiten zuzuordnen sind, sind vor allem männliche Mitarbeitende beschäftigt. Auf der Ebene der Bereichs- und Fachabteilungsleitungen sind die weiblichen Führungskräfte nur leicht unterrepräsentiert.




Stand 31.12.2025




Stand 31.12.2025

# Personal

## Girls’Day 2025:
## Schülerinnen erleben Aufgabenvielfalt beim KBK

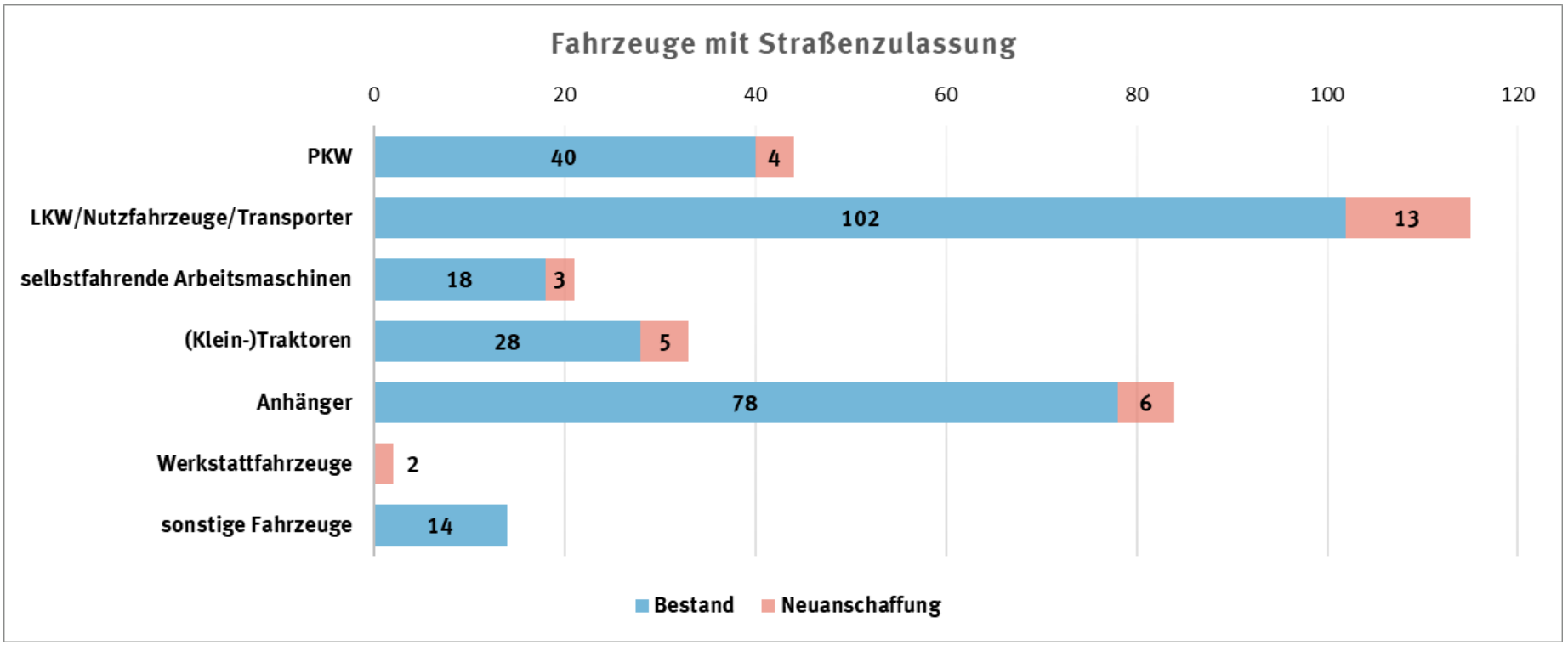
Im Rahmen des Aktionstages **Girls’Day 2025** hat der KBK **acht Schülerinnen** einen Tag lang einen Einblick in die Vielfalt der Berufsbilder beim Kommunalbetrieb gegeben. Die Girls’Day-Teilnehmerinnen haben unter anderem erfahren, mit welchen Fragestellungen sich unsere Kolleginnen und Kollegen zum Thema Gewässer in Krefeld befassen, wie es unter Krefelds Straßen aussieht und wie das Abwasser zur Kläranlage gelangt.



# Fuhrpark

## Fahrzeuge mit Straßenzulassung

Der KBK verfügte zum 31.12.2025 über **280 Fahrzeuge** (einschließlich Anhänger) mit Straßenzulassung. Davon wurden 33 Fahrzeuge im Berichtsjahr neu beschafft. Alte Fahrzeuge und Geräte bietet der KBK seit 2025 über die Online-Plattform Zollauktion.de gegen Gebot zum Verkauf an.



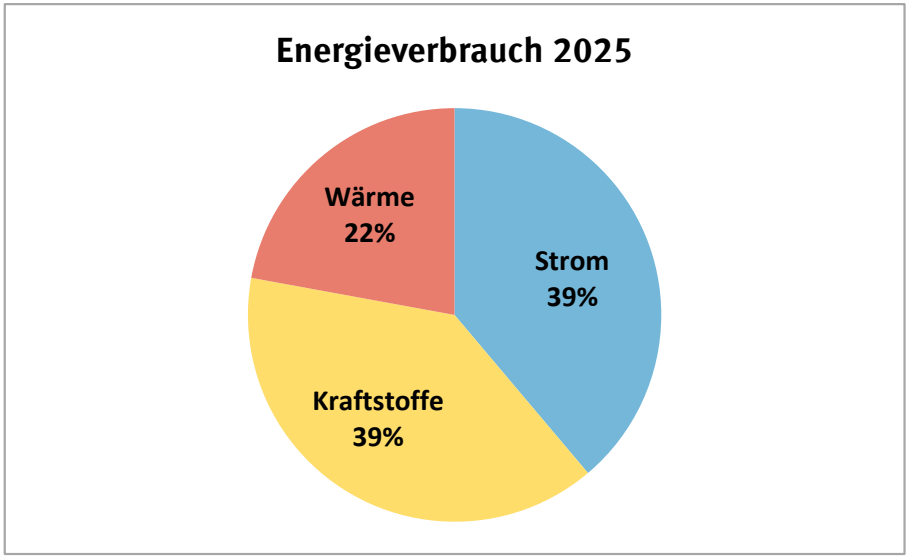
# Nachhaltigkeit

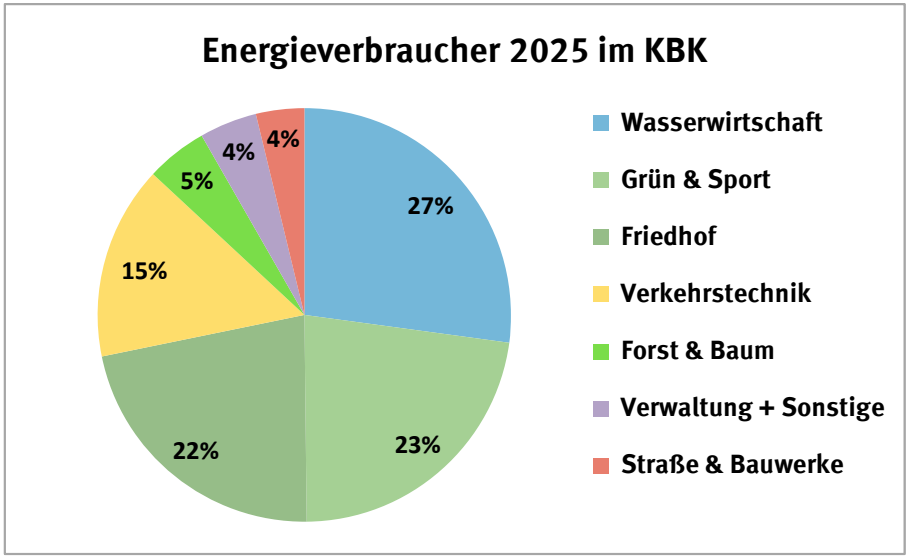
## Energiebericht 2025

Im Jahr 2025 haben wir rund **7.085 MWh Energie** in den Bereichen Elektrizität, Wärme und Kraftstoffe verbraucht.
Mit dieser Energie könnte ein Diesel-Auto 300 Mal, ein E-Auto 900 Mal um die Erde fahren. Oder man könnte mit der Energie rund 2.300 Haushalte ein Jahr lang mit Strom versorgen.

## INFO: Energieverbrauch

Seit dem Jahr 2021 dokumentiert der KBK seine Energieverbräuche der Bereiche Elektrizität, Wärme und Kraftstoffe in jährlichen Energieberichten. Im Laufe der Jahre konnten Datenlücken geschlossen und die Emissionen ausgewiesen werden, die durch den Energieverbrauch entstehen. Mittlerweile sind Maßnahmen zur Energieeinsparung fester Bestandteil der Berichterstattung.



# Nachhaltigkeit

## Stromverbrauch

Fast die Hälfte der Energie (2.752 MWh) verbrauchen wir in Form von **Elektrizität**. Den Strom beziehen wir von den Stadtwerken Krefeld, bei denen wir einen Ökostromvertrag haben. Rund 120 „Kanalsonderbauwerke“ verbrauchten 2025 **1.225 MWh Strom**. Der zweitgrößte Stromverbraucher mit **1.026 MWh Strom blieb** trotz fortlaufender Umrüstung auf LED-Technik der Betrieb der Ampeln. An dritter Stelle stehen die Verbräuche der 19 Betriebshöfe und Verwaltungsstandorte des KBK. Die fortschreitende Umstellung des Fuhrparks und der Arbeitsgeräte auf Elektroantrieb führte über die letzten Jahre zu einem leichten Anstieg des Stromverbrauchs.

## Wärmeverbrauch

22 Prozent des Energieverbrauchs (1.568 MWh) im Jahr 2025 wurden zur Wärmeerzeugung in den Friedhofsgebäuden, Betriebshöfen und Verwaltungsgebäuden eingesetzt. 2025 wurde der Großteil der Gebäude mit Erdgas (70 %) oder Öl (30 %) beheizt (ausgenommen Fernwärme an einem Verwaltungsstandort).

## Kraftstoffverbrauch

Fast **40 Prozent** des Gesamt-Energieverbrauchs (2.764 MWh) wurde in Form von Kraftstoffen verbraucht: **Diesel (84 %), Benzin (14 %) und Erdgas/CNG (2 %).**

Die Energieverbräuche in Form von Kraftstoff verteilen sich wie folgt auf unsere Aufgabenbereiche: Parks, Grünflächen und Straßenbäume (36 %), Entwässerung (25 %), Friedhöfe (17 %), Straßenunterhaltung (9 %) und Forst (8 %). Verwaltung und Rest: 5%.

Eingesetzt werden die Kraftstoffe in Autos, Sonderfahrzeugen wie Zugmaschinen im Forst oder Pumpfahrzeuge im Abwasserbereich, aber auch für Arbeitsgeräte und Aggregate zur mobilen Stromerzeugung.

| | Menge | Energie |
|---|---|---|
| Diesel | 234.568 Liter | 2.322,2 MWh |
| Benzin | 43.910 Liter | 392,6 MWh |
| Erdgas CNG | 3.953 kg | 49,7 MWh |

# Nachhaltigkeit

## Verbesserung der ökologischen Ressourcenbilanz

Wir verbesserten unsere ökologische Ressourcenbilanz durch eine Reihe von Maßnahmen:

Durch die Umstellung auf Recycling-Kopierpapier werden jährlich rund 25.530 kWh Strom und 115.000 Liter Wasser in der Lieferkette eingespart. Bei der Herstellung von Hygiene- und Toilettenpapieren sinkt der Stromverbrauch durch den Verzicht auf die Verarbeitung von Frischfasern um 2.620 kWh und der Wasserverbrauch um 155.000 Liter pro Jahr.

Auf dem Hauptfriedhof wurde die Lüftungsanlage der Trauerhalle erneuert und der Ersatz der Ölheizung durch eine Wärmepumpe vorbereitet. Die Maßnahmen führen zu einer jährlichen **Einsparung von rund 7.500 Euro.** Der **$CO_2$-Ausstoß reduziert sich um etwa 68 Tonnen pro Jahr.** Die Wärmepumpe wird zu einer **Einsparung in Höhe von 202.702 kWh pro Jahr führen.**

Für die Teilnahme am Projekt Ökoprofit nahmen KBK-Vorstand Andreas Horster und Wibke Felix (Friedhöfe) im Beisein von Oberbürgermeister Frank Meyer aus den Händen von NRW-Umweltminister Oliver Krischer die Urkunden für **„Nachhaltigkeit wirtschaftlich gestalten“** entgegen.



# Unternehmenskommunikation

## Jahresmagazin

Das **KBK Jahresmagazin** informierte 2025 deutlich umfassender als in den Vorjahren über die **Serviceangebote und Aufgaben des KBK** und der beauftragten Dienstleister.

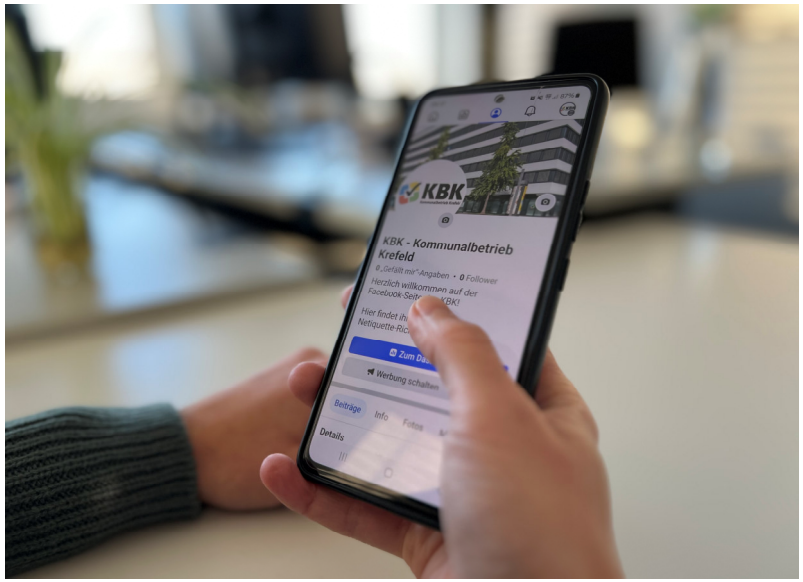
Das Magazin mit einer Auflage von rund 140.000 Exemplaren wurde wie in den Vorjahren an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt und liegt zusätzlich an zahlreichen öffentlichen Verteilstellen aus.




## Social Media

Seit Januar 2025 ist der KBK auf den **Social-Media-Kanälen Facebook** und **Instagram** präsent. Bis Jahresende folgten uns **1.500 Personen** bei Instagram und rund **800** bei Facebook.

Unsere Inhalte auf Instagram wurden 2025 über **800.000** Mal aufgerufen, auf Facebook waren es knapp **525.000 Inhaltsaufrufe.**



# Gesellschaftliches Engagement

## Orange the World: Keine Gewalt gegen Frauen und Mädchen

Der KBK hat sich 2025 an der Kampagne **„Orange the World“** der Vereinten Nationen beteiligt. Mit dieser Aktion macht der KBK deutlich: Gewalt gegen Frauen und Mädchen hat in unserer Gesellschaft keinen Platz.

Im Aktionszeitraum im November erstrahlte das Kundencenter des KBK abends in kräftigem Orange – der Signalfarbe der weltweiten Kampagne, die ein Leben frei von Gewalt symbolisiert. Ergänzend dazu informierten großflächige Folien an den Fensterscheiben über das Thema und sollten Passantinnen und Passanten ermutigen, sich mit der Problematik auseinanderzusetzen.

Im Mittelpunkt der Kampagne steht die Gewalt, der Frauen und Mädchen im öffentlichen Raum ausgesetzt sind – auf Straßen, am Arbeitsplatz, im digitalen Umfeld oder im Verkehr. Ziel ist es, diese Form der Gewalt sichtbar zu machen, Betroffene zu stärken und eine breite gesellschaftliche Diskussion anzustoßen.



# Impressum

**Kommunalbetrieb Krefeld**
Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)

Ostwall 175 · 47798 Krefeld
02151 3660-3660 · kbk@krefeld.de · www.kbk-krefeld.de
Abbildungen, sofern nicht anders angegeben: Kommunalbetrieb Krefeld AöR

Stand: 29.09.2026

Erscheinungsdatum der dem Verwaltungsrat vorgelegten Fassung: 02.07.2026
Korrekturen eingefügt  auf den Seiten 31/32 am 09.09.2026
Energiebericht (Folien 55/56) aktualisiert am 29.09.2026